

Nicht lenkt der Mensch den Krieg;
Gott giebt und nimmt den Sieg,
Doch den getrosten Mut,
Den Mut, der Wunder tut,
Sieht die gerechte Sache. S. Th. Rosengarten.

(21. Fortsetzung.)

Späte Erkenntnis.

Roman von Alexander Römer.

„Nötig — wie meinst du das? Willst du hier Krankenpflegerin sein und deine Interessen aufgeben? Da ließe sich ja eine Pflegetochter engagieren, wenn Mama sie wirklich bedürfte. Ich spreche einzig in dem Sinne, dich vor überflüssigen Opfern zu warnen“, setzte er hinzu, „wenn man die Dinge gehen läßt, schiebt sich vieles von selbst zurecht.“

„Der Satz stimmt nicht mit meinen Ansichten“, meinte sie, „ich halte ihn für sehr gefährlich.“

Er lachte. „Daß uns sehen, wessen Theorie sich am besten bewährt“, rief er, „ich fahre schon lange mit der meinen sehr gut.“

Das Jahr neigte sich seinem Ende zu. Ellen mußte einen Entschluß fassen, sie durfte Miß Scott nicht länger in Ungewißheit lassen über den Zeitpunkt ihrer Rückkehr. Sie hatte sich zerkonnen nach einem Ausweg. Die Berichte welche die Hofrätin Breding ihr vertraulich gab, hoben ihren Mut nicht. Hier konnte eines Tages ein plötzlicher Zusammenbruch alles Bestehenden erfolgen.

Die Mutter erholte sich unter ihrer Pflege, es war ersichtlich, daß die Möglichkeit des Aussprechens, das Anlehnen an die auch geistig stärkere Tochter ihr einen Trost und Halt gab. Sie wurde bleich und sah hilflos und gedüngt aus, wenn Ellen nur eine Andeutung von ihrer bevorstehenden Abreise machte.

Je mehr Einblicke Ellen hier gewann, desto klarer wurde es ihr, daß des Bruders Praxis gleich Null war. Boher nahm er die Mittel zu seinem großartigen Leben. Er speiste mit den Offizieren im Hotel du Nord, hatte sein Reitpferd im Lattersaal, war jeden Abend irgendwo engagiert.

Zu Hause sah man ihn selten genug. Einige verdächtig aussehende Individuen, die bei ihm aus- und eingingen brachten Ellen auf sehr sorgenvolle Gedanken. Leopold steckte tief in Schulden und wartete auf die Erbschaft, wenn der Justizrat einmal die Augen schloß.

Den alten Herrn sah er regelmäßig zu besuchen, — der einzige Zwang, den er sich auferlegte — er erzählte mitunter von seinen Eindrücken dort und verwunderte sich stets, wie es möglich sei, daß er noch immer lebe.

„Er verläßt ja sein Zimmer seit Jahren nicht mehr, und vegetiert nur noch“, sagte er, „es ist unglaublich, daß die Lebenskraft noch immer aushält.“

Der Justizrat glaubte ihn jedenfalls wohl versorgt, und gab ihm sicher keine Zusätze mehr.

Ellen erblickte Frau Lodoiska v. Trembow eines Tages auf der Straße, die Hofrätin, die mit ihr ging,

machte sie auf die Dame aufmerksam. Ellen entsetzte sich und lachte dann. Diese auffallend gekleidete, korpulente Frau mit den plumpen slavischen Zügen, den stechenden schwarzen Augen, über denen die dichten Brauen an der Nasenwurzel zusammentrafen, konnte dem mit „ästhetischem“ Feinsinn ausgestatteten Bruder doch unmöglich gefährlich werden.

Die Hofrätin suchte die Achseln, als sie ihre Meinung aussprach. „Über dergleichen können wir Frauen gar nicht urteilen“, sagte sie, „alle Welt hier glaubt an ein Verhältnis Leopolds zu ihr. Er soll täglich in ihrem Hause sein.“

„Die Dame hat aber doch einen Gatten“, warf Ellen ein.

„Der soll sehr tolerant sein, sehr beschränkt, nur reich. Ach liebe Ellen, was wissen wir ehrbaren Frauen von solchen Dingen, so eine, wie die, ruiniert die Männer.“

Ellen schauderte, wenn es sich nur nicht um Leopold gehandelt hätte.

Die Hofrätin, und mit ihr wohl viele der näher Bekannten waren der Meinung, daß Ellen bleiben müsse und die Mutter in ihrer traurigen Lage nicht verlassen dürfe. Man machte ihr schon Vorschläge, wie hier sich eine Tätigkeit und Erwerb für sie finden könne. Denn die Mutter besaß die Ausgaben für ihre Bedürfnisse schon lange von ihrer kleinen Pension und darbt dabei. Sie möchte dem Sohn nicht mit Geldforderungen kommen, und dieser schien nicht daran zu denken, daß sie etwas bedürfte.

Der Posten einer Lehrerin an der höheren Mädchenschule wurde zu Neujahr frei, man redete Ellen zu, sich darum zu bewerben, sie hatte nur drei Stunden täglich zu geben und er bot eine feste jährliche Einnahme. Gestern erhielt sie nun ein Schreiben von einer Dame, welche in Valparaiso an einen reichen Kaufmann verheiratet gewesen, und jetzt als Witwe mit ihrer 17-jährigen Tochter nach Schwaben, ihrer Vaterstadt, zurückgekehrt war. Sie wünschte für ihre junge Tochter eine tüchtige geprüfte Lehrerin, welche die drüben lückenhaft gebliebene Bildung der jungen Dame vervollständigen half. Sie stellte ein sehr hohes Honorar in Aussicht und sprach vornehmlich den Wunsch aus, eine gereiztere Freundin und Gefährtin für ihre Tochter zu erwerben.

Ellen hatte müde, verweinte Augen, als sie den Brief prüfte. Sie verstand, daß ging von den Freunden und Bekannten aus, die alle der Meinung waren, sie könne die Mutter nicht verlassen. Und sagte sie es sich denn nicht selbst, daß sie keine ruhige Stunde in Putney haben werde, wenn sie die den Verhältnissen so wenig gewachsene Mutter in diesen unsicheren, unklaren Zuständen zurückließ. Sie hatte daran gedacht, sie mit sich zu nehmen, welsch ein behagliches, sorgenfreies Leben konnte sie ihr in England schaffen, aber die Mutter würde sich nimmermehr von Leopold trennen, war überhaupt nicht zu verpflanzen. Wo war da ein Ausweg.

Sie sah starr hinauf zu dem grauen Dezemberhimmel, an dem die dunklen Wolken sich jagten, kein Sonnenbild, keine Erlösung. Heiße Tränen rollten über ihre Wangen, und unter diesen Tränen schrieb sie einen Brief an Miß Scott. „Ich kann nicht zurückkehren, es muß geschieden sein.“ Gott allein wußte, was es sie kostete.

Sie nahm nun den Brief der Dame aus Valparaiso, Frau Rose war ihr Name, noch einmal vor und überlegte, Valparaiso, an dem Ortsnamen haften ihre Gedanken. Er führte ihr ihr kleines Erlebnis auf dem Schiff während ihrer Überfahrt wieder vor Augen, jenes schöne gute Gesicht des Unbekannten, das immer noch merkwürdig lebendig vor ihr stand. Ja, es gab glückliche, freie Menschen, sie seufzte und ein brennendes Sehnen, ein unüberstandenes, kam in ihre Seele.

Seit wann gab sie sich denn mit eiteln unmöglichen Wünschen ab? fragte sie sich kopfschüttelnd, die erschweren ihr nur ihr Leos.

Nach wenigen Tagen hatte sie sich für die Annahme der beiden Posten entschieden und der Frau Rose ihren Besuch gemacht.

Die Dame bewohnte ein sehr elegantes Quartier in der Annenstraße, das mit höchstem Luxus ausgestattet war. Ihre Person machte Ellen keinen bedeutenden, im Gegenteil einen sehr oberflächlichen Eindruck. Sie redete viel in einem blasierten, renomnierten Ton und stellte Ellen ihre junge Tochter vor. Ein bildhübsches, dunkeläugiges Mädchen mit dem matten, farblosen Teint der Südländerinnen und wunderbarem schwarzem Haar.

Die junge Dame frappierte auf den ersten Blick, erzählte aber wie ein Kind, sobald sie sprach. Sie war sehr vermöhnt und verzogen augenscheinlich, und hatte etwas Schlaffes, Belangweiltes in ihrem Gesichtsausdruck.

Der Papagei, der in seiner Ecke auf einer Messingstange gesessen, kletterte auf ihre Schulter, sie koste und tändelte unaufhörlich mit dem Tier und machte ein paar recht alberne Bemerkungen.

Vor der Mutter hatte sie wenig Respekt, sie gab oft unbellamige Antworten. Ellen, ihre künftige Lehrerin, misfierte sie neugierig, halb schon, halb mißtraulich, erklärte aber zuletzt, daß sie es zufrieden sei, noch etwas zu lernen, wenn das Fräulein sie nicht quälen wollte.

Ellen hatte den Eindruck, daß ihre Aufgabe diesem verzogenen Buppchen gegenüber, keine leichte sein werde. Sennorita Angela grühte grazios, — Bewegungen waren reizend, — und schwebte aus dem Zimmer.

Die Mutter sah ihr mit glücklichem stolzem Blick nach. „Sie ist schön, und ihr ist immer jeder Wunsch erfüllt worden, ich würde sie garnicht mehr plagen wollen, wenn nicht ihr künftiger Verlobter, der jetzt noch auf Reisen ist, so bringend den Wunsch ausgesprochen hätte, daß für ihre wissenschaftliche Bildung noch etwas getan werde. Er ist ein Deutscher, wissen Sie, und die Deutschen sind immer für das Gründliche. Einem Spanier von drüben wäre so etwas garnicht eingefallen.“

„So ist die junge Dame schon verlobt“, rief Ellen überrascht, „ich wußte das nicht.“

„Ja verlobt, wie man das hier zu Lande nennen würde. Die Beiden kennen sich noch garnicht. Herr Adolf Welcord ist der Sohn des Compagnons meines seligen Mannes, und kam erst nach Valparaiso, als wir schon fort waren. Die Partie war lange vorher zwischen den Vätern geplant, — das geschieht oft so da drüben — die Vermögensverhältnisse stimmten, und es paßte nach allen Richtungen.“

(Fortsetzung folgt.)

C. Eichelsheim

Möbelfabrik

Friedrichstrasse 10

empfehl. sein großes Lager in

Holz- und Polstermöbeln.

Permanente Ausstellung

50 kompletter Musterzimmer.

Gleichzeitig bringe ich hiermit zur Kenntnis, daß ich neben meinem aufs reichste ausgestatteten Lager einen einfacheren Genre

gut bürgerlicher Einrichtungen

fabriziere bzw. auf Lager halte und zeichnen sich dieselben durch geschmackvolle und äußerst solide Ausführung bei außerordentlich billigen Preisen besonders aus. 1158

Weitgehendste Garantie.

Kostenvoranschläge, Abbildungen u. Preisliste stehen jederzeit zur Verfügung.

Zur gef. Besichtigung meines Lagers lade ich hiermit ergebenst ein.

Zürich

Schönste Stadt Zentral-Europas,
am lieblichsten Schweizersee.

Kürzeste Zufahrtlinien über Schwarzwald, Schaffhausen (Rheinfall) oder Bodensee. ZÜRICH, Ausgangspunkt für alle Bergtouren und Schweizerreisen. Zürich (Uetliberg), Glarnerland, Engadin, Zug (Zugsee), Goldau-RIGI, Brunnen (Gotthard), Vierwaldstättersee, Luzern, Brünig, Berner Oberland. Führer und Prospekte durch das

Verkehrsbureau Zürich.

Drucksachen

für jeden Bedarf liefert in guter Ausführung rasch u. billig die Buchdruckerei 761

Carl Schwegelberger & Cie.,
26 Markstrasse 26.



Reiseförbe,
Markt- u. Waschföbe
in großer Auswahl. 1248
Gute Waare. Billige Preise.

Gottfried Broel,

Haushaltungsgeschäft, Ellenbogengasse 5.
Gegr. 1831. Telefon 2526.

150 lange Bohnenstangen (1 Jahr gebraucht) pro Hundert 5 Mk. zu verkaufen Eberthstraße 7, 4.

Einige zurückgesetzte

Gummi-Damen-Regenmäntel

zu sehr billigen Preisen empfohlen 1287

Baumcher & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse.



Eischränke,

bestes Fabrikat, 1364

in reicher Auswahl empfiehlt

M. Frorath, Kirchgasse 10.

Bettmässen.

Sofortige Befreiung garantiert. Prospect, Zeugnisse etc. frei durch Herrn. Marburg, Frankfurt a. M., Allerheiligenstr. 76. F 70

Fremden-Verzeichnis vom 12. Mai 1903.

- Agr. Gambs, Attaché, Petersburg.** — Gambs, Oberleut., Petersburg. — Zdersky, Fr., Wien. — v. Loßberg, Fri., Frankfurt. — Großmann, Fr. m. Bed., Frankfurt. — Weil, Kfm. m. Fr., London.
- Belle vue, Frowein, Fabr. m. Fr., Elberfeld.**
- Hotel Bender, Johst, Fr. Rent., Danzig.** — Krause, Oberpostsekretär, Apolda.
- Block, van Leyden, Haag.** — Plessing, Fr. Dr. m. T., Lübeck. — Falb, Fri., Neurode. — Jordan, Fabrikbes. m. Fr., Neurode. — Ritter, Berlin. — Schmidt, Fr., Bad Homburg. — Monberg, Ingen. m. Fr., Kopenhagen. — Magud, Kfm., Berlin. — Seligsohn, Fr. m. T., Berlin.
- Schwarzer Bock, Frohne, Neu-Strelitz.** — Rust, Geh. Komm. Rat, Neu-Strelitz. — Kahle, Fabrikdirekt., Werdau. — Schulte-Hiltrop, Gutsbes., Herne. — Wagner, Kgl. Forstmeister, Javenitz.
- Zwei Böcke, Goebel, Annaberg.** — Martens, Maler m. Fr., Charlottenburg. — Wachtel, Kfm. m. Fr., Bamberg. — Koch, Fr. Dr., Berlin. — Bock, Fr. Hauptm., Rakwitz.
- Branbach, Conrad, Rittergutsbes., Kl. Lindel.** — Seybelle, Rent. m. Fr., Daustedt. — Morgenstern, Fr. Direkt., Halberstadt. — Berndt, Kfm. m. Fr., Berlin. — Gardin, m. Fr., Stromsund.
- Dahlheim, Ulrich, Weingutsbes., Malkamm.**
- Dietenmühle, Hoffnung, Kfm., Berlin.** — Neuschäfer, Fr., Schwelm. — Hoffnung, Fr., Berlin.
- Deutsches Haus, Schwab, Kfm. m. Fr., Frankfurt.** — Werren, Fr., Nürnberg. — Simon, Kfm., Hamburg. — Ridel, München. — Stenler, Kfm., Hamburg. — Feyls, Stylingen. — Rosenthal, Kapitän, Hamburg. — Weil, Weilmünster.
- Einhorn, Abrahamsohn, Fabr., Berlin.** — Meibes, Architekt m. Fr., Bonn. — Schröder, Kfm., Köln. — Böhme, Kfm., Rheyd. — Guggenheim, Kfm., Zürich. — Deibel, Kfm., Elberfeld.
- Eisenbahn-Hotel, Kittel, Kfm., Neuwied.** — Kowes, Kfm., Hertingen. — Budig, Ziegeleibes., Stettin. — Piehl, Baumeister, Metz. — Kleiner, Gutsbes. m. Fr., Linsau. — Hambach, Kfm., Düsseldorf. — Schuler, Kfm., Köln. — Ulmo, Oberinspektor m. Fr., Paris. — Espermüller, Kfm., Kaufbeuren. — Janik, Maler, Ems. — Steinbock, Kfm., München.
- Englischer Hof, Gräfin Fink von Finkenstein, Fr., Herzogswalde.** — Louwman, Kfm., Rotterdam. — Schröder, Fr., Dortmund. — Hehn, Rent., Hannover. — Strauß, Kfm., Nürnberg.
- Erbrinz, Borgen, Kfm., Berlin.** — Fromm, Köln. — Klemm, Kfm., Kassel. — Alexander, Breslau. — Karsten, Fri., Berlin. — Nagel, Unterfernstädt. — Edmund, Architekt, Trier. — Bobreck, Architekt, Düsseldorf. — Klauer, Postassistent, Gungshausen. — Werner, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. — Schröter, Breslau. — Fürstenberger, Garnisonsverw.-Direkt. m. Fr. u. Mutter, Gumbinnen.
- Erster Wald, Müller, Kfm., London.** — David, Kfm., Berlin. — Korhardt, Kfm., Karlsruhe. — Vohs, Kfm. m. Fr., Krefeld. — Fränkel, Kfm., Wien. — Vohs, Kfm. m. Fr., Krefeld. — Pulvermacher, Kfm., Köln. — Demker, Dr. jur., Dresden. — Kemm, Kfm., Frankfurt. — Vogel, Kfm., Pforzheim. — Wüst, Kfm., Pforzheim. — Gallbeck, Kfm., Köln. — Levy, Kfm., Berlin. — Riechers, Kfm., Berlin. — Meyer, Kfm., Berlin. — Pfauischer, Kfm., Augsburg. — Keller, Kfm., Halle. — Pollack, Kfm., Berlin. — Haas, Kfm., Cleve. — Meyer, Kfm., Düren. — Stippel, Kfm., Limburg. — van Endert, Kfm., Neuß. — Mathe, Kfm., Hamburg. — Meister, Kfm., Lahr. — Pollehm, Kfm., Leipzig. — Hirschburg, Kfm., Dresden. — Knoop, Prof., Hanau. — Koch, Fr., Hanau. — Koch, Fri., Gießen. — Delling, Kfm., Bahling. — Schirmer, Kfm., Hohenstein. — Maisch, Kfm., Hohenstein. — Speyer, Kfm., Bielefeld. — Böker, Kfm., Berlin. — Reische, Fr., Caub. — Reische, Fri., Bonames. — Cassel, Kfm., Berlin. — Klahre, Kfm., Berlin. — Staudnitz, Kfm., Köln. — Schachtel, Kfm., Berlin. — Kreutzer, Kfm., Berlin. — Schmitt, Fri., Edenkoben. — Altenburg, Kfm., Berlin. — Holzgräber, Kfm. m. Fr., Mülhausen. — Schocker, Kfm., Zwickau. — Albrecht, Kfm. m. Fr., Berlin. — Möckel, Kfm., Auerbach. — Hauterer, Kfm., Diez. — Hubert-Weber, Kfm., Pforzheim. — Schuster, Baumeister, Diez. — Heilbrunn, Kfm., Berlin.
- Hahn, Rainer, Apotheker m. Fr., Barmen.** — Meisforth, Rittergutsbesitzer, Badewitz. — Peters, Chemiker m. Fr., Magdeburg. — Jaenisch, m. Fr., Aschersleben. — Ebeling, Kfm., Hamburg. — Schulz, Kfm., Hamburg. — Müller, Fri., Korb. — Kraus, Fr. m. S., Korb. — Glemann, Rittergutsbesitzer, Wüstenney.
- Happel, Körper, Maler, Rehborn.** — Graeff, Rehborn. — Hoff, m. Fr., Hörde. — Mussen, Ingen., Hartsenburg. — Bergmann, Sekret. m. Fr., Düsseldorf. — Holler, Kfm. m. S., Magdeburg. — Keil, Kfm., Montabaur. — Heil, Kfm., Ludwigshafen.
- Hotel Hohenzollern, van Andel, Haag.** — Dieme, Königsberg. — Iffland, Rittergutsbes. m. Fr. u. Bed., Wilmersdorf. — Dieme, Fr. Stadtrat, Königsberg.
- Vier Jahreszeiten, Reichert, Leut., Darmstadt.** — v. Schlieffen, Graf, Sandow. — Norblin, Rent. m. Fr., Warschau. — Wolf, Geh. Rat m. Fr., Magdeburg. — Friedländer, Berlin. — Unger, Fabrikbes. m. Fr., Berlin. — Norens, Stadtr.-Rat m. Fr., Stockholm. — Lindberg, Fri., Stockholm. — Fredholm, Fri., Stockholm.
- Kaiserhof, Blumfeld, London.** — Fürth, Hanau. — Moens, Kfm. m. Fr., Haag. — Niederhofheim, Dr. phil., Frankfurt. — Fischer, m. Fr., England. — Mellor, Fr., England. — Engelsmann, Kfm., Leipzig. — Pollack, Friedensrichter, Birmingham. — Brinck, Fabrikbes. m. Fr., M.-Gladbach. — Sautmann, Fr. m. T., Berlin. — Nathan, Kfm., Frankfurt. — Perez, Fr. m. F. u. Bed., Rußland. — de Scalon, General, Petersburg. — Wyk, Rent., Gothenburg. — Reitzenstein, Fr. m. S., Nürnberg.
- Karpen, Merten, Kfm. m. Fr., Bonn.** — Schneider, Kfm., Zweibrücken. — Seiler, Kfm. m. Fr., Mannheim. — Weiß, Kfm., Karlsruhe. — Schreiner, Dr., Frankfurt.
- Goldene Kette, Wohlfahrt, Fr. Baurat, Hanau.** — Müller, Kfm., Ronneburg. — Schönwald, Fr., Frankfurt.
- Königscher Hof, Lichte, Regierungsassessor, Magdeburg.** — Müllenhoff, m. Fr., Bergedorf. — Kaestner, m. Fr., Heddesdorf. — Bocklenberg, Fr., Ronsdorf. — Herklotz, Fr. Rent., Osterholz. — Kehrman, Fri., Osterholz. — Hertzog, Dr. med. m. Fr., Schweidnitz.
- Goldenes Kreuz, Kessler, Fri., Lohr.** — Haas, Fr., Nürnberg. — Hollstein, m. Fr., Berlin. — Lang, Ingen., Frankfurt.
- Krone, Stückmann, Rektor, Dortmund.** — Neumann, Fr. Fabrikbes., Schlochau.
- Weisse Lilien, v. Hymmen, Fr. Oberleut., Siegburg.** — Stavenhagen, Fr. Oberin, Siegburg. — Retterspitz, Direkt., Nürnberg. — Pensky, Apotheker, Magdeburg. — Geißler, Fabrikbes. m. Fr., Berlin. — Kaiser, Fr. m. T., Berlin. — Kochendorfer, Fr., Barmen.
- Kurhaus Lindenhof, Gebhardt, Gutsbes., Dr., m. Fr., Wanfried.** — Endemanns, Fri., Antwerpen. — Roers, Antwerpen. — Meyerheim, Fr., Köln.
- Metropole u. Monopol, Schürenberg, Essen.** — Lilienfeld, Dr. med., Groß-Lichterfelde. — Schmidt, Dr., Berlin. — Marcus, m. Fr., Köln. — v. Prittwitz, Offizier, Krensberg. — Meßner, Kfm., Flensburg. — Motzo, m. Fr., Odessa. — Gresch, m. F., Philadelphia. — Gräpelt, m. Fr., Hamburg. — Henkel, Kfm., Düsseldorf. — Königsberger, Kfm., Krefeld. — Weisstein, Rent. m. Fr., Berlin. — Gutmann, Berlin. — Wulf, Kfm., Köln. — Heimann, Fr. m. T., Berlin. — Genschmer, Architekt, Düsseldorf. — Levy, Kfm., Düsseldorf. — Holthausen, Fabrikbes., Krefeld. — Zeiler, Kommerz.-R. m. Fr., Mannheim. — Minor, Fr. Dr., Essen. — Terfoe, Kfm. m. Fr., Verviers. — Strauß, Kfm., Frankfurt. — Flender, m. F., M.-Gladbach. — Levy, Kfm., Sachsenhausen. — Köhlwein, Kfm., Trier. — Hausmann, Bankier, Dr. jur., m. Fr., Cochem. — Pelersen, Kfm. m. Fr., Mülheim. — Metzzenbach, Weingutsbes. m. Fr., Cochem. — Sichel, Fr. m. T., Kassel. — Wiegner, Fr. Geh. Reg.-Rat, Berlin. — Goldschmidt, Kfm., Chemnitz. — Wiegner, Dr. jur., Berlin.
- Hotel Nassau, Alexander, London.** — Schöller, Düren. — Kahn, Frankfurt. — Heymann, Berlin. — Reiter, Berlin. — von Heydebreck, Fr. Major, Berlin. — Heimerdinger, New-York. — Brown, m. Fr., Manchester. — Ingermann, m. Fr., Amsterdam. — Frank, Chemiker, Berlin. — Nathan, Fr. m. Bed., Paris. — Seligmann, m. Fr. u. Bed., Paris.
- National, Schunck, Oberst z. D. m. Fr., München.** — Hertwig, Fabr. m. Fr., Katzhütte. — Cohn, Kfm., Frankfurt s. O. — Jurisch, Fr. Apothekenbes. m. T., Wolgast. — Pfödermann, Fri., Dresden.
- Kunstatthalter, Haupt, Konsul, Düsseldorf.**
- Nonnenhof, Herrgers, Amtsg.-Rat, Gredtenbegen.** — Jeschke, Rentmeister, Ramholz. — Spies, Duisburg. — Schaller, Kfm., Berlin. — Rackwitz, Kfm., Gösnitz. — Weinberg, Kfm., Köln. — Gießen, Kfm., Köln. — Degenhardt, Kfm., Gießen. — Petersen, Kfm., Berlin. — Kraemer, Kfm., Frankfurt. — von Eulenfeld, Frankfurt. — Bachrach, Kfm., Berlin. — Haberland, Kfm., Berlin. — Deppermann, Kfm., Dielefeld. — Ludwig, Aachen. — Weil, Hechingen. — Fugmann, Kfm., Dresden. — Maniewski, Polizeib.-Baumeister, Köln. — Sind, Fr., Frankfurt. — Niederdreid, Kfm., Velbert. — Poerner, Kfm., Gablons.
- Hotel du Parc u. Bristol, Stein, Rent., Trier.** — v. Heusinger, Fr. I. Staatsanw., Aachen. — Möbus, Fr. Rent., Trier. — van der Kors, Bankier m. Fr., Rotterdam.
- Pariser Hof, Peters, Fr., Berlin.** — Hammel, Oberlahnstein. — Geller, Fri., Köln. — Ziegler, Fr., Berlin. — Heiser, Fri., Berlin.
- Pfälzer Hof, Lehmann, Kfm., Köln.** — Klein, m. Fr., Köln. — Johanne, L.-Schwalbach. — Hermy, Dr., Bingen. — Kraupe, Kfm., Frankfurt. — Bubsack, Rosenheim. — Schmidt, Kfm., Mainz. — Walter, Ingen., Freiburg. — Lang, Kfm. m. Fr., Köln. — Mayer, Kfm., Duisburg. — Ambiller, Rent., Paris. — Gerhard, Kfm. m. Fr., Frankfurt.
- Promenade-Hotel, Wolff, Fri., Wien.** — Moshanmer, Fri., München. — Kopp, Ingen., Frankfurt. — Kielhöffer, Gutsbes. m. Fr., Schwagenheim. — Silbernagel, Fri., Schwagenheim.
- Zur guten Quelle, Zimmermann, Kr., Marienberg.** — Brechl, Musikdirekt. m. Fr., Baden-Baden. — Strubel, Fabr., Stuttgart. — Lehmann, Buchhalter, Mannheim. — Wehrheim, Diez.
- Quellenhof, Hunner, Neuwied.** — Schüler, Bildhauer, Themar. — Herian, Fri., Friedrichsthal.
- Quisisana, v. Campe-Glaserfeld, Fr. Statthalter m. Kammerjungfer, Prag.** — v. Glaserfeld-Glaserfeld, Fr. Major, Prag. — Graeve, Direkt., Lüttich. — Rive, Leut., Metz. — Schmidt, Kfm., Heilbronn. — Schmidt, Kfm., Ludwigsburg. — Hauck, Fabr. m. Fr., Heilbronn. — v. Offeln-Brouillevitz, Rent. m. Fr., Polen. — Wilhelmy, Leut., Köln-Deutz. — v. Scheven, Rent. m. Fr., Krefeld.
- Reichspost, Weber, m. Fr., Gardelegen.** — Dillo, Mannheim. — Strauch, Kfm., Dresden. — Schipper, M.-Gladbach. — Engelhardt, Fr., Eisenach. — Keller, Kfm. m. Fr., Berlin. — de Böers, Kfm., Paris. — Birnbaum, Kfm., Fulda.
- Rhein-Hotel, Ebmeyer, Kfm., Bielefeld.** — Veltan, Fabr. m. Fr., Bochum. — Hodson, m. Fr., England. — Jaeger, Fr., England. — Smith, England. — Theford, m. Fr., England. — Osborne, England. — Dyer, m. Fr., England. — Hermann, England. — Theford, m. Fr., England. — Hesse, Fähnrich, Frankfurt. — Heerfeld, m. Fr., Spa. — Kahl, Kfm., Berlin. — Hulverscheidt, Kfm., Aachen. — Koche, m. Fr., s'Gravenhage. — Beauclerk, Kapitän, London. — v. Krajewski, Rittergutsbes., Posen. — Willeson, London. — Wagner, Justiziar m. Fr., Dortmund. — v. Dassel, Fregattenkapitän, Wilhelmshaven. — Pückler-Limburg, Graf, Zeilendorf. — Ferno, Leut., Marburg. — Störbeck, Leut., Arolsen. — v. Drucki, Petersburg.
- Hotel zum Rheinstein, Müller, Kgl. Würt. Kammerseger, Stuttgart.** — Angber, Fri., Basel. — Zimmermann, Fr. Fabrikdirekt., Charlottenburg. — Harisse, Kfm. m. Fr., Celle.
- Hotel Ries, v. Gellhorn, Offiz., Berlin.** — Apewas, Kapitän, Christiania.
- Ritters Hotel u. Pension, Stumpf, Kfm., Elberfeld.** — Gartz, Kfm. m. Fr., Berlin. — Gartz, Fr. Rent., Berlin. — Gartz, Fri., Berlin. — Neuner, Fri. Rent., München. — Kafitz, Fri. Rent., Kaiserslautern. — Damm, Fri. Rent., Mannheim. — Lanz, Fri. Rent., Kirchheimbolanden. — Rekat, Fri. Rent., Wesel. — Driver, Fr. Rent., Oldenburg. — Driver, Fri. Rent., Oldenburg.
- Römerbad, Fink, Fr. Ingen., Stuttgart.** — Manusson, Fr., Paris. — Krauß, Fr. Präs., Stuttgart.
- Rose, Kjellstrand, Bankdirekt. m. Fr., Sundsvall.** — de Nordwall, London. — Deibel, Rent., Berlin. — Hugh Whitehouse, m. Bed., London. — Moor, London. — v. Horwath, Fr. m. Bed., Czempin. — Reichenbach, Kfm., St. Gallen. — Lucas, Landrat m. Fr., Solingen. — de Nordwall, Fr., London. — Moor, Fr., London.
- Weißes Roß, Grey, Rent., Zerbst.** — Bödiger, Fr. Rent., Rittergut Neuhof. — Schüler, Fri., Erfurt. — Schüler, Fr. Rittergutsbes., Erfurt.
- Hotel Royal, Abrahamsohn, Berlin.** — Sichel, Fr. m. T., Kassel. — Reichmann, m. Fr., Landsberg. — Goldmann, Fri., Nürnberg. — Simon, Fri., Magdeburg.
- Russischer Hof, Traczykowska, Fr. Rent., Posen.** — Oberwegner, Apotheker m. Fr., Worms. — Spiegeler, Hamburg. — Hinkel, Kfm., Bockenheim.
- Savoy-Hotel, Solger, m. Fr., Louisville.** — Silberquitt, Rent., Milano.
- Schwienberg, Saul, Kfm., Leer.** — Gökelnann, Dr. med. m. Fr., Amsterdam. — Bischoff, Kfm., Straßburg. — Wegel, Kfm., Limburg. — Heggen, Weinhändler, Rudesheim.
- Spiegel, Schiffer, Ingen. m. Fr., Neusalz.** — Hintz, Rent., Stettin. — Dünkelbühler, m. Fr., Nürnberg. — Rambach, Rent. m. Fr., Plauen. — Schedler, Kfm., Nürnberg.
- Schützenhof, Ernst, Kammerpräs. m. Fr., Dedtmold.** — Thelen, Brauereibes., Köln.
- Tanzhäuser, Steinkopf, Kfm., Berlin.** — Cox, Kfm., Krefeld. — Müller, Kfm., Ronneburg. — Häuser, Kfm. m. Fr., M.-Gladbach. — Hintsches, Kfm. m. Fr., M.-Gladbach. — Garmy, Kfm., München. — Schieferdecke, Kfm. m. Fr., Leipzig. — Wlenke, Sänger, Hamburg. — Mandel, Kfm., Heilbronn. — Beunsche, Kfm., Hamburg. — Brockhaus, m. Fr., Gummersbach. — Morgenroth, Bildhauer, Bamberg. — Schwabe, Kfm., Berlin. — Bachran, Ingen., Berlin. — Rausch, Fr., Kassel. — Funke, Ingen., Gemünd. — Medern, Ingen., Gemünd.
- Tannus-Hotel, Referstein, Fr. Rent. m. T., Wilmersdorf.** — Haedrich, Ingen., m. Fr., Metz. — Gaertner, Kfm., Mülheim. — Brück, Rent., Hanau. — v. Zastrow, Leut., Mainz. — Brand, Dr. med. m. Fr., München. — Spies, Oberingen., Duisburg. — Wolff, Kfm., Berlin. — Westphal, Kfm., Frankfurt. — Nierstrasz, Rent. m. Fr., Haag. — v. Curtress, Rent. m. Fr., Brüssel. — Frhr. vom Gayl, Generalmajor, Berlin. — Zahn, Bankdirektor m. Fr., Berlin. — v. Stein, Baron m. Fr., Danzig. — Wigge, Kfm., Meschede. — Fluri, Kfm., München. — Zimmermann, Kunstmaler, München. — Teuke, Kfm., Hannover. — Angemühler, Fr. Rent. m. T., Terst. — Schürhoff, Regierungsbaumeister, Kassel. — Stumm, Fr. Rent., Kempten. — Lewin, Rechtsanw., Dr., Berlin. — Smog, Notar m. Fr., Weinheim. — Leiders, Kfm., Berlin. — Westmann, Jurist, Stockholm. — Limbach, Kfm. m. Fr., Essen. — Ulrich, Fr. Rent. m. T., Eisleben. — Borg, Jurist m. Fr., Stockholm. — Brinkmann, Major, Hannover. — Wagner, Kfm., Asch.
- Union, Heinrich, Fri. Schauspielerin, Berlin.** — Waillet, Kfm., Konstanz. — Feiler, Kfm., Mannheim. — Tilly, Bureau-Vorsteher, Hannover. — Steckel, Bureau-Vorsteher, Hannover. — Graf, Bureau-Vorsteher, Offenbach. — Engenard, Kfm., Hannover. — Müller, Bureau-Vorsteher, Magdeburg. — Heusinger, Bureau-Vorsteher, Magdeburg. — Müller, Kfm., Bonn.
- Victoria, Holly, Dr. med., Bedford.** — Bank, Dr. m. Fr., Bedford. — Eichhoff, Fabr., Bochum. — Müller-Rung, Fr. Konsul, Karlsruhe. — v. Cotzhausen, Frein., Neuwied. — Ziervogel, Fr., Halle. — Credner, Fr. Univ.-Prof., Greifswald. — Schmidt, Fr. Univ.-Prof., Halle. — Bell, Rent. m. Fr., London. — Puk, Rent. m. Fr., Paris. — Thran, Kfm., Königsberg.
- Vogel, Mauther, Fri., München.** — Diehl, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Weber, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Lesch, Kfm. m. Fr., Mainz. — Velte, Kfm. m. Fr., Bochum. — Kröhl, Oberingen., Harzburg. — Meyer, Kfm., Berlin. — Kwiet, Fabr., Berlin. — Almenröder, Kfm., London. — Maurer, Kfm., Montevideo.
- Weiss, Fuchs, Kfm., Aschaffenburg.** — Schwartz, Dr. med., Nürnberg. — Jaszewski, Fabrikbes., Danzig. — Mackowsky, Kurator, Danzig. — Albat, Königsberg. — Wirtz, Fabrikbes., Schalke. — v. Arnim, m. Fr., Oeynhausen.
- Westfälischer Hof, Nagel, Pastor m. Fr., Pattensen.** — Hornann, Direkt., Berlin. — Preusse, Kfm., Pattensen. — Oehler, Kfm., Greiz. — Schmidt, Zahnarzt, Solingen. — Ahrenberg, Gothenburg. — Philipp, Fr., Bochum. — Reinhold, Berlin. — Schwartmann, Kfm., Berlin.

In Privathäusern:

- Adolfstraße 7, v. Frantzius, Stud., Marburg.**
- Villa Alma, Zutrauen, Berlin.**
- Pension d'Andrea, Backer, Hamburg.** — Duppe, Fr., Rostock. — Schroeder, Fr., Dortmund. — Walte, Fr. Prof., Dr., Lübeck.
- Pension Anita, Sprießmann, m. Fr., Hannover.**
- Brüsseler Hof, Teller, Fri. Gesellschafterin, Berlin.**
- Privathotel Colonia, Hellé, Fri. Schauspielerin, Straßburg.** — Thies-Knabe, Fr. Dr., Gohlis.
- Elisabethenstraße 7, Elderton, Fri., London.** — Cooney, Fri., London. — Kolnisch, Fri., London. — Culverwell, Fr., London.
- Flehrs Privathotel, Bergemann, Rent. m. F., Schöneberg.**
- Pension Fortuna, Wedeles, Fr. Rent., Hamburg.** — Macdonald, Fri. Rent., Schottland. — Bautz, Fri. Rent., Hamburg. — von Macdonald, Fri. Rent., Dresden.
- Villa Frank, Waldeck, Fr. m. T., Hamburg.** — Koffka, Fr. Justizrat m. S., Berlin. — v. Stark, Fr. Baron, Elsaß. — von Alten-Wilkenburg, Fr., Hannover. — Passarge, Fri., Königsberg. — Keibel, Fr. Oberjustizrat, Berlin. — Cymermann, Dr. med. m. Fr., Warschau. — Petersen, m. Fr., Eutin.
- Friedrichstraße 8, 1, Kaufmann, Zahnarzt, Breslau.**
- Friedrichstraße 18, Gosebruch, Oberstabs- und Reg.-Arzt, Saarbrücken.** — Dewitz, Halle.
- Villa Frozath, Schadt, Fri., Berlin.** — Helfmann, Fr. Generaldirekt., Frankfurt. — Bahlmann, Fr. Geh. Ober-Reg.-Rat, Bekum. — Bahlmann, Landrat, Dr., Beckum. — Hahn, m. Fr., Berlin. — Koch, Fr. Geh. Berg-Rat, Oldenburg.
- Pension Harald, Buckingham, Fr., Essex.** — Mandowsky, Fr., Breslau. — Scholz, Fri., Frankfurt.
- Villa Helens, Snock, Fri., Arnheim.** — Weve, Notar, Haag.
- Villa Hertha, Alexander, Fri. Rent., Neuseeland.** — Alexander, Rent., Neuseeland. — Petturick, 2 Fri. Rent., London.
- Evang. Hospiz, Schmidt, Fr. m. Töcht., Mülhausen.**
- Kapellenstraße 8, 1, Badt, Kfm. m. Fr., Berlin.** — Stahn, Amtsger.-Rat, Beuthen.
- Kapellenstraße 10, 1, Bukow, Fri., Freudenberg.**
- Pension Kordina, Busch, Fr., Limburg.**
- Pension Marga, Frhr. von Stoetwegen, Steuerinspekt., Holland.** — Behrend, Kfm., Alexandrien.
- Villa Monbijou, Perschmann, Fri., Magdeburg.** — Wulsch, Fr. Rent., Magdeburg.
- Nerostraße 14, 1, Löhr, Rent. m. Fr., Wetzlar.**
- Nerostraße 18, 2, Becher, Erfurt.**
- Nerostraße 20, 1, Vogdt, Ingen., Stuttgart.**
- Villa Olanda, Wagenführer, Fr. Prof., Blankenburg.** — Hoopkaas, Rotterdam. — Meister, Stadtrat m. Fr., Chemnitz. — Nöldechen, Fr. Major, Düsseldorf. — Geist, Fr. Rent., Chemnitz.
- Pension Ossent, Ackermann, Fr. Oberrealschuldirekt., Kassel.** — Bierschenck, Fr., Eisenach. — Kallenboch, Fr. Rent., Eisenach. — Aselmann, Fr. Amtsrichter, Kassel.
- Villa Paula, Kuchenbäcker, Fr. m. Kind u. Bed., Berlin.** — Neufeld, Fr., Wien.
- Kurpark-Schlösschen, Selby, Kfm. m. F., London.**
- Spiegelgasse 1, 3, Geller, Fri. Hauptlehrerin, Köln.**
- Stiftstraße 28, Rennkamp, Fabrikbes., Stockholm.**
- Pension Unkel, Boysen, Dr., Kiel.** — Lob, Kfm., Gelsenkirchen. — Schäfer, Fr., Gelsenkirchen. — Balke, Fri., Marienwerder.
- Kl. Wilhelmstraße 5, P. Müller, Stud. med., Düsseldorf.** — Broch, Fr., Belgien. — Hirsche, Fr., Belgien. — Metz, Regierungsassessor m. Fr., Sile.
- Wilhelmstraße 52, Naeß, Konsul m. Fr., Norwegen.**
- Pension Winter, Berliner, Fr. Dr. m. T., Breslau.** — Leisar, Fabr. m. Fr., Stettin.
- Pension Zülissen, Zachau, Direkt. m. F., Uddevalla.** — Haha-berg, Fri., Uddevalla. — Novak, Fr. Pfarrer, Gosau.

Wilh. Wemmer,

Wilhelmstrasse 48.

Modes * Damen-Confection.

Anfertigung elegantester und einfachster Toiletten nach Maass in eignen Ateliers.

1875

Wiesbadener Schützen-Verein.

Dienstag, den 20. Mai, findet unsere

zweite diesjährige General-Versammlung

Abends 8 1/2 Uhr im Nonnenhof (Damenaal) statt.

Tagesordnung:

1. Wahl der Delegirten für den Bundesstag nach Hannover und den Verbandstag nach Mainz. F 397
2. Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
3. Verschiedenes.

Um pünktliches Erscheinen wird ersucht.

Mit Schützengruß

Der Vorstand.



Freisinnige Versammlungen

finden statt in

Behen: Donnerstag, den 14. d. M., Abends 8 Uhr, im Hotel Meyer,

Rambach: Freitag, den 15. Mai, Abends 8 Uhr, im Saalbau Meister.

Reinhof: Sonntag, den 17. d. M., Nachmittags 4 Uhr, im Nassauer Hof.

Sahn: Sonntag, den 17., Abends 8 Uhr, im Saalbau Ohlemacher.

Der Candidat unserer Partei, Herr Genossenschaftsanwalt **Dr. Hans Crüger** Charlottenburg, hat sein Erscheinen zugesagt. F 471

Das Wahlcomitee der freisinnigen Volkspartei.

Parketol

ges. gesch., einziges Mittel für Parketböden, das Feuchtaufweichen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält u. Linoleum conservirt u. auffrischt. Wachsen u. Bohneren fällt ganz fort, geruchlos u. sofort trocken, überall bewährt. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Der Liter gelblich R. 3.-

Zu haben bei **Otto Siebert**, Marktstr. 9, **Ed. Brecher**, Nengasse 12, **Drogerie Hoebus**, Taunusstrasse 25, **A. Herling**, Gr. Burgstrasse 12, **Fritz Bernstein**, Wellritz-Drogerie, Wellritzstrasse 25, oder direkt von der Fabrik **Brasemann & Querner**, Höchst a. M. F 76

Maifisch-Massenfischfang

40 Pf. pro Pfund, 40 Pf. pro Pfund, frische Crevettes (Nordseetrabben) pro Pfund 50 Pf., 1/4 Pfd. 15 Pf., sind heute eingetroffen in der

Fischhalle J. J. Höss,

am Markt 3.

1379

Carl Wüsten,
Langgasse 30. Schirmfabrik, Langgasse 30.
Gegründet 1824.
Aeltestes Specialgeschäft in Sonnen- u. Regenschirmen.
Ueberziehen, Repariren schnell und billigst. 1877

Einpruchsvolle Feinschmied bevorzugen No. 1000, 1002, 1003, 1010, 1031 und bestellen nach. Diese Marken sind feinst. Fabrikats, mit Savanna und gewähltester Comp. u. ff. Sum. Def. Sortiment à 10 Stück frei Haus. 50-Stück-Pfack. W. 5.-, 10 Stück Probe R. 1.-



Müller's Stg.-Lagerer Wiesbaden, Kleine Langgasse 7, zw. Langgasse 15a und 17. Raffenanwahl aller Façons, Preislagen und Qualitäten.

Gelegenheitskauf: Heute und während der nächsten Tage steht in unseren Gärtnereien eine Partie Kugel-Lorbeerbäume zum Verkauf, eine kerngesunde, frischgrüne Ware mit kerngeraden Stämmen und dichtbelaubten wohlgeformten Kronen.



Diese Lorbeerbäume haben eine Gesamthöhe von ca. 1 1/2 bis 2 Meter und einen Kronenumfang von ca. 1,30 bis ca. 1 1/2 Meter. Die Bäume stehen in sauberen Holzkübeln fertig zum Aufstellen.

- 2 solcher Kugellorbeerbäume Mk. 14.-
- 10 solcher Kugellorbeerbäume . 69.-
- 20 Exemplare . 137.-
- Kugellorbeerbäume mit grösserem Umfang, Paradebäume, das Paar . Mk. 24.-**
- 10 solcher Parade-Kugellorbeerbäume . 110.-
- 20 Exemplare . 210.-

Die Aufträge werden der Reihe nach, in der sie einlaufen, erledigt und nur so weit, wie die verfügbaren Maagen reichen.

M. Peterseim's Blumengärtnereien, Erfurt.

General v. Kracht, IV. Armee-Korps, Kommandantur d. Truppenübungsplatzes Alten-Grabow; M. Peterseim's Blumengärtnereien, Erfurt. Senden Sie auch in diesem Jahre wieder Kugel-Lorbeerbäume für die Wohnung Sr. Maj. des Kaisers.

Ziehung 25., 26. u. 27. Mai.
Marien-Loose 3
Porto und Liste 30 Pf. extra.
Hauptgewinne ohne Abzug:
60,000 Mk.
50,000 Mk.
40,000 Mk.
30,000 Mk.
20,000 Mk.
10,000 Mk.
u. s. w. Loose versendet
Otto Haase
Hamburg I. F 76

Bekanntmachung.

Alles durch Einen.

Möbel ab Fabrik, "Vielefelder" Beis- und Dausenische, Gardinen, Betten, Nähmaschinen, ganze Ausstattungen und moderne Einrichtungen für Hotels, Pensionen, Restaurants, Brauereien, Beamte u. Private a. leistungsfähigen renommirten Fabriken unter Garantie strengster Redlichkeit und denkbar günstigsten Bedingungen zu niedrigsten Fabrikpreisen bei langjährigem Ziel ohne Preis-erhöhung, keine Anzahlung. Offerten sind unter G. 319 an den Tagel.-Verlag zu richten.

Telefon No. 430.

Louis Blum,

Architekt.

Baubüreau: Rheinstrasse 42.

Kartoffeln, magnum bonum,

ausgelesene Waare, liefert centnerweise frei Haus billig

Otto Uebelbach, Schwalbacherstr. 71, Kartoffelhandlung, Telefon 2734.

Geschäftsfr. erh. Mittagsst. für 50 Pf., Schwalbacherstr. 52, 2 r.

Carl Laubach & Co.,

Nicholsberg 24.

Sigaren-Special-Geschäft.

Große Auswahl und hervorragende Qualitäts-Marken. Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. Aufmerksame und courante Bedienung. 1118

Eine Probeflasche

von 1/2 Lit. v. Marburg's mit gold. Med. ausgezeichnetem Magenbitterliqueur

„Schwedenkönig“

kostet nur Mk. 1.- und ist in den meisten Geschäften in Stadt und Land zu haben. Wo dies nicht der Fall, wende man sich direct an meine Firma Nengasse 1, von wo aus prompter Versand in Flaschen und im Fass erfolgt. Marburg's „Schwedenkönig“ ist der König der Magenbitterliqueure, er ist unübertroffen an Güte und Bekömmlichkeit, unerreicht an Wohlgeschmack und Feinheit und ausserdem, was sehr wichtig ist, viel billiger wie die meisten der sonst angepriesenen Magenbitterliqueure. Man verlange daher überall Marburg's „Schwedenkönig“ und weise alle minderwerthigen Nachahmungen zurück. Preise: Mk. 2.50, Mk. 2.- u. Mk. 1.- per Flasche. 1825

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Friedr. Marburg, Wiesbaden.

Telefon-No. 2069.

Spargel,

Burgunder, sehr schön und gut, Versand täglich frisch, direct ab Produktionsfeld (Sandboden), empfehle 5-Kilo-Postcollis franco Fracht, verzollt Mk. 5.- Nachnahme. **Ulric Isler à Dijon** (Côte d'Or), Frankreich. (Ka. 5868) F 138

Apfel,

gute Sorten, werden centnerweise gekauft. Preis und Proben Schöne Aussicht 11 bei **H. Kraft** erbeten.

Heute wird ein

junges Pferd

prima Qualität angeboten.

Neue Pferdemeierei u. Speisehaus, Al. Schwalbacherstr. 3.

Lindenfels, Hotel Victoria. Teleph. 11.

Idyll. schönste Kurlage. Veranda, Terrasse mit herrl. Aussicht; lohnende Ausflugsstation f. Vereine, Touristen u. Radfahrer. Prospect gratis. Bos. N. Obermeier. (Man. F. 19756) F 14

Mobilien-Versteigerung.

Heute Mittwoch, den 13. Mai, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Versteigerungssaale,

12 Marktstraße 12, 1 Stiege rechts,

nachverzeichnetes gebrauchtes Mobilar u. Hausgeräthe:

Zwei polierte Betten, Kameltaschen-Divan, 2 Kleiderchränke, 2 Kuch.-Kommoden, runde, ovale und viereckige Tische, Pfeilertische, Spiegel, und andere Stühle, Console, kleines Buffet, Bannertische, Bilder, Deckbetten und Kissen, Eischränke, Küchenschrank mit Glasauslass, Nachtschränke, Teppiche, 2 schwarze Säulen mit Bronzefüßen, Rohrstuhl, ein. Korbarmmatratzen, verich. Stühle, Cocoonluster, Matten, Blumentische, Kiste, zwei einzelne Plüschstühle, 10 Fenster Vorhänge, 9 Fenster Gardinen, Plüsch- und andere Decken, Kleiderhänder, Ballon- u. Fenster-Marquisen, 6 Mahagoni-Esstische mit geschliffenen Rückenlehnen, 8 Eichen-Beistühle, Ofenschirm, verich. Militärschilde, Hufe und Stiefel, 6 Stuh. u. 3 Hängelampen, Blumenwagen, Tisch-Service, Messer und andere Porzellan, großes Speise-Service, Kristall-schalen u. Gläser, Küchenschrank, Küchenschüssel, Küchenschneidmesser, Koffler, Nippelchen, Schließfächer und viele hier nicht benannte Gegenstände

freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung. Besichtigung 2 Stunden vor Beginn der Auktion. Georg Jäger, Auktionator u. Taxator.

Nachlass-Versteigerung

Im Auftrage der Erben u. N. versteigere ich morgen Donnerstag, den 14. Mai cr., Vormittags 9 1/2 u. Nachm. 2 1/2 Uhr anfangend, in meinen Auktionszimmern

3 Marktplatz 3,

an der Museumstraße,

nachverzeichnete Mobiliargegenstände, als:

Wohne vollst. Betten, Kleiderchränke, Kommoden, Nachttische, gr. Kuch.-Buffet, Amerik. Kuch.-Buffet mit Marmorplatte, Kuch.-Secretär, Schreibtisch, Mahag.-Silberschrank, runde, ovale, viereckige und div. andere Tische, Stühle aller Art, Polsterarmaturen, ein. Sopha u. Sessel, Teppiche, Vorlagen, 2 eis. laed. Betten mit Spiralfedern u. Korbarmmatr., und dazu pass. Nachttisch, Eighabewanne mit Dampfheizung, and. Badewanne, Donigschleibermaschine, Küchenschrank, Küchenschüssel und Stühle, große Parthie Weißzeug, als: Tisch- und Bettwäsche, große Parthie Krystall-, Glas- und Porzellanfächer, Hänge- u. Stuhlampen, Küchen- und Kochgeschirr; ferner 1 große Sackgeige, 1 Cello u. 1 gr. Trommel, ferner Paute, mit 2 Zinndedeln, meistbietend gegen Baarzahlung.

Bernh. Rosenau,

Auktionator und Taxator.

Büreau und Auktionszimmern: Marktplatz 3.

Hotel Friedrichshof.

Mittwoch, den 13. Mai:

Militär-Konzert

ausgeführt von der Kapelle des Inf.-Regt. von Gersdorff (Kurfest.) No. 80 unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk. 1881

Anfang 8 Uhr. Entree frei.

Privat-Mittags- u. Abendtisch zu haben. Näb. im Taabl.-Verlao. No

Nene Winter-Malta-Kartoffeln, Sommer-

Prima Badische Magaumbonum-Kartoffeln, Neue Egypter Zwiebeln, sowie Orangen, Citronen, Datteln und Feigen liefern billigst

Groll & Richtscheidt,

9. Luxemburgplatz 9.

3024 Telephon 3024.

Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. billig ausgeführt.

A. Leicher, Adelheidstraße 46.

Luftkurort I. R.,

Vogelei-Pudding

Geben Sie Ihren Kindern jeden Tag zu essen. Vogelei-Pudding ist nahrhaft, knochenbildend und äußerst leicht verdaulich. Päckchen à 20, 15 u. 10 Pf. überall erhältlich.

General-Vertretung: Handelsgesellschaft „Noris“, Zahn & Co., Wiesbaden. 695

Möbel und Betten.

Rohhaar- u. Seegrasmattagen, Deckbetten u. Kissen, Tische u. Stühle, laed. u. pol. Bettstellen, Wasch- u. Kleiderchr., Verticow, Kommoden, Spiegel, sämtl. Polstermöbel sind billigst gep. boar u. Rotensammlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten gut besorgt.

Anton Leicher Wwe., Adelheidstr. 46.



Kaufel KNORR'S Suppen & Hafermehl (Man.-No. F 19 04 F 14)

J. W. Weber, Moritzstraße 11.

Verkäufe

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Drei Pferde und zwei neue Equipagen werden billig verkauft. Besichtigung Vormittags von 9 bis 12 Uhr im Victoria-Hotel. Junge schottische Schäferhündin, achte M., pracht. gez., sehr b. u. v. Schornhorststr. 19, B.

Russischer Windhund, großes pracht. Exemplar, zweimal prämiert, reine Rasse, mit Stammbaum, zu verkaufen. Offerten von Reflect. unter O. 319 an d. Taabl.-Verlao.

Deutsche Boxer.

goldgelbe Hündin, 9 Monate, tren. Stubenrein, wachsam, verläßl. Platterstraße 10, Part. links. Prämierte Kanarienvogelkiste v. 6 Mf. an u. Auktionszimmern zu verl. Weberstraße 54, Veite.

Gut erb. Frachtwagen, stark Figur, billig zu verkaufen. J. Schmitt, Weberstraße 15, 1. Jünglings-Angus, Hebräer, 19-j., 3 Marg., 1 M. br., Spiritus-Maschine, 2-f., 1 Bett 15 M., 1 Tisch, Damenkleider-Luxemburgplatz 2, 1 rechts.

Sehr billig zu verl. sind ein schöner neuer Luchroß, Coventgastfeld, Sammetblouse u. Röde, Jacket etc., f. sch. Pia. Zu verl. 1 Uhr Neubauerstraße 10, 2. Verich. Kleidungsstücke, darunter Umhang u. feid. Kleid, w. Tramerf. zu verl. Plüschploh 6, 2 r. 10 Meter Vorhängestoff zu verkaufen Plüschstraße 48, Cigarrenstraße.

Zu verl.: 1 sch. Velour, 1 eis. Kinderbett, 1 Kinderf. a. Umf., 1 R., 1 W. Blücherstr. 22, B. sehr gut im einigemal geschossen, mit 50 Stück Patronen billig zu verkaufen Goldstraße 12.

Goethes Werke.

Brachtausg., Neuwerth zu verkaufen, auch einige andere kleinere Romane. Näheres Kellerstraße 11, Gartenhaus 8 rechts.

Gebrauchte, gut erhaltene Schreibmaschine (Hammond). Zu verl. im Taabl.-Verlao. Qk

Eine sehr praktische Viechtst-Epikmaschine zu verkaufen am Taabl.-Kontor Langgasse 27.

Bianino für 170 Mark zu verkaufen Albrechtstraße 87, 2.

Fast neue Concert-Zither b. zu verl. Näb. Dirischeraden 5, am Schulberg, 1 Tr. 1.

Vornehmer Salon.

hochlegant, erstklassiges Fabrikat, mit allem Zubehör billigst zu verkaufen Neubauerstraße 4.

! Gelegenheitskauf!

Drei feine helle Satin Schlafzimmer in gediegenster Ausführung und ein hochlegantes ganz apartes amer. Kuch.-Schlafzimmer mit Metallbeschlägen sind sehr billig, weit unter Preis, zu verkaufen Wellringstraße 20.

Vollständiges Gekübedett für 10 Mark zu verkaufen Adelheidstraße 64, Barriere. Ungerechener Verhältnisse halber werden div. Möbel, Kücheneinrichtung, fast neu, preiswert abgegeben. Besond. für Brautleute. Off. unter T. 303 an den Taabl.-Verlag.

Gelegenheitskauf. Eine blaue Plüschgarnitur, Sopha, 3 Sessel u. 3 Stühle, für den bill. Preis v. 95 Mf., 2 Betten à 100, 1 Kuch.-Buffet 165, 1 gr. Pfeilertisch 45, 1 Verticow 85, 1 Spiegelchr., arch. 125, 1 nuch-polierter Kleiderchrant 75, 1 Divan 70, 1 Kameltaschensofa u. 2 Sessel 150, Plüschschrank 65, ein Schreibbureau 95, 1 laed. Kleiderchrant, 1 Stuhl, Weißwagchr. 55, 1 Regulator 20, 1 Kassenchr. 95, 1 Kuchentisch 25, 1 Bettf. m. Sprungr. 20, Waschkommoden m. u. a. Marmor, 6 id. Stühle, 2 Delgemälde 35, 1 Küchenschr., Küchenschüssel u. Stühle, verschied. Spiegel werden nach Uebereinkunft noch billia abzugeben. Näb. Albrechtstraße 22, S. B.

Gelegenheitskauf! Drei feine helle Satin Schlafzimmer in gediegenster Ausführung und ein hochlegantes, ganz apartes amer. Kuch.-Schlafzimmer mit Metallbeschlägen sind sehr billig, weit unter Preis, zu verkaufen Wellringstraße 20.

Handtuchständer, fein gedreht, matt u. blank, nuch-polirt, per Stück 2.50 Mk. Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48. 1076

Billig zu verkaufen.

Fünf gr. Plüschdivans, 2 Mohrdivans, runde u. viereck. Marmortische, eis. Kleiderhänder, gr. Tische, Porzellan, Glas, Silber, Theeservice, Messer, Löffelchen für Café, großer Eischrant, Eisconservator, Eismaschine, Wackstube - Einrichtung für Conditorei, mehrere compl. Betten mit eis. Bettstellen, sämtliches ist gut erhalten, Tannustraße 40, Hinterb.

Schönes Kameltaschensofa und 2 Sessel, neu, bis. zu verl. Dranienstraße 10, 2 St. Kl. Tafelsofa bis. u. verl. Nabstr. 10, B.

Gelegenheitskauf.

Sehr billig sind abzugeben mehr, einfache und bessere Sophas, eine Garnitur mit Stühlen, große Kleider- u. Weißwagchr., 1 Brandkiste, Verticow, pol. Plüsch Bett, mehr. and. Betten, ovale, runde u. □ Tische, verich. Sorten Stühle, 1 electr. Büfser, Kleiderchr., Copierpresse, 1 Stühlich f. Restaur. 1 Weinbottle, 1 Schankstuhl u. dergl. m. Goldstraße 12.

Plüschsofa, 4 Stühle 65, 3 einh. Kleiderchr. 16, 18, 21 Mf., eis. Bett 9 Mf., Kommode 17 Mf., Sopha 65 Mf., 18 Stühle à 1.50-2 Mf., 1 rd. Tisch 5, 1 Waschtisch 6, Cleonorenstr. 8, B. r. W. Mangel an R. b. zu v.: Sopha, Schrant f. Weiba. u. Kl., Tepp., Waschk., Verticowstr. 21, 8, 1.

Verich. Verticow, 1 Schreibtisch, ein Sophatisch, 1 einh. Kleiderchr., 1 Küchenschchr., 2 laed. Bettst., 2 laed. Waschkom. u. 2 Nachttische ausnahmsweise billig zu verkaufen Delenenstraße 28, Hth.

Verticow

ausb. billig zu verkaufen Delenenstraße 28, Hth. Antiker eisener Schrank, schönes Stück, gut erhalten, wegen Raummangel billig abzugeben. Schreinerstr. Eckhardt, Geibergstraße 16.

Rur noch diese Woche u. Umzug hg. zu verkaufen 2-fh. Schränke, Sopha, Couchelong, Tische, Betten, Stühle, Console, Plüschschrank, gr. Küchenschrank, Messerzugmaschine, Kl. Eischrant, Stehpult, S. Schreibtisch, Treppentuhl u. f. w. Langgasse 23, Of. 1. Part.

Zweith. u. 1-fh. Kleiderchr., gut gearb., eine laed. Bettst., 2 laed. Waschk., 1 Sophatisch, Nachttisch ausnahmsweise b. zu verl. Delenenstr. 28, Hth. Ein- u. zweith. Kleider- u. Küchenschränke, laed. u. pol. Kommode u. Verticow, Brandkiste, Waschkommode, Bettstellen, Anrichte, Tische, Nachttische, Küchenschchr. u. Stühle zu verl. b. Schreiner Thurn, Schachtstraße 25.

Neuer selbstverfertiger best. Küchenschrant f. 65 Mf. zu verkaufen Sedanstraße 9, Hth. B. Ein- u. zweith. Kleider- u. Küchenschränke, laed. u. pol. Kommode u. Verticow, Brandkiste, Waschkommode, Bettstellen, Anrichte, Tische, Nachttische, Küchenschchr. u. Stühle zu verl. b. Schreiner Thurn, Schachtstraße 25.

Sehr gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen Friedrichstraße 19, 3 links. Ein Stuhwagen für 2 Mf. zu verkaufen Hellmündstraße 29, Seitenbau Part.

Zwei gut erb. Kinder-Sig. und Stuhwagen billig zu verkaufen Dranienstraße 23, M. D. Kinderm. m. G. bis. zu verl. Wellringstr. 18, 8. Ein fast neuer Krankenwagen mit Gummireifen b. zu verl. Goldstraße 10.

Fahrschuhl, sehr gut erhalten, für 60 Mark zu verkaufen. Näb. im Taabl.-Verlag. Qo Herrrad, a. erb. zu verl. Wellringstr. 21, D. 1. Herrrad, fast neu, mit allem Zubehör, preiswerth zu verl. Nabstr. 10. Schreinerwerksh. Fahrrad bill. zu verl. R. Sedanstr. 18, 2 r.

Gut erb. Herrrad (Marke Sturm) für 80 Mf. zu verl. Stritter, Wallramstraße 18, 2. Ein neues Damenrad u. 2 rotte Plüschstühle zu verkaufen Bismarckstraße 1, B. r.

Zu verkaufen!

Ein hochfeines Herren-Fahrrad, ganz neu, 2-jähriger Garantiefchein, Anschaffungs-Preis 240 Mf., um den Preis von 120 Mf. zu verkaufen Spielplatz 1, 8. Stoge. H. Hable.

Fein. amerikan. Herren-Rad m. Monowheelantrieb preisw. zu verkaufen. O. Engel, Adelheidstraße 8, 1.

Amerik. Herren- u. Damen-Rad, gut erb., günstig zu verl. J. Diehl, Wilhelmstr. 22, 2.

Ein erchl. Fahrrad, Ueberlegung, sehr gute Maschine, wegen Sterbefall sofort billig abzugeben Goldstraße 12.

„Breito“-Räder,

erfolgreiches Fabrikat. Der Kleinverkauf vornehmender Marke wurde mir übertragen u. verkaufe demgemäß zu äußerst niedrigen Preisen bei 1-jähriger Garantie:

La Tourenräder, Glodenlager . . . 135 Mf., La Straßenrenner, dergl. . . 145 „ La Damen-Räder . . . 145 „ feinste Tourenräder, doppelt. Glodenlager 155 „ dergl. Straßenrenner, dergl. . . 165 „ sowie alle Radfahrer-Utenilien zu Fabrikpreisen. Laufdecken „Royal“ 7.50 Mf. } mit 1-j. Garantie Luftschläuche 4.50 }

Fritz Schmidt, Brühlstraße 16. Eigene Reparatur-Werkstätte.

Erchl. Fahrrad, tadelloserhalten, ist Umkondig halber abzugeben, neu gef. 260 Mf., jetzt 75 Mf. Cleonorena. 18, 1. Ref. u. Ref. Radm. 6 1/2-9

Fast u. Fahrrad b. v. Wellringstr. 14, D. 1. Benzin- u. Gasbetrieb-Rotor zu verl. Off. u. S. 302 an den Taabl.-Verl.

Zwei Rajolika-Ofen sind billigst zu verl. Kapellenstraße 75.

Vorzüglich gebrauchter Hotel- u. Restaur. Dord billig zu verkaufen Tannustraße 48.

Zu verkaufen

offener Gasbrenn (3 Flammen) 9 Mf., Petroleum- Zuglampe mit 3 Kerzenarmen 10 Mf., 1 Zimmer- Red 6 Mf., eleg. Damen-Rad, wenig gebraucht, 60 Mf. Näb. Wilhelmstraße 6, Barriere.

Großer eis. Ofenschirm, große Zimmerdouche, wie neu, Tragbare für Schreiner, Bringmaschine, ungebraucht, billig zu verkaufen Glisenstraße 21, Vorderhaus Barriere. Für Wirte! 180 0/8 Pentel-Wäcker, Kaiserbecher, Römergl., Kontrollkaffe, 2 Billardqueues, 30-40 bunte Tischdecken billig zu verkaufen Schmalbaderstr. 11, 1. Noch neue Weinbotteln, u. v. Wellringstr. 2, 1.

Eiserne Gartenstühle billig zu verkaufen. Näb. Schornhorststraße 8, 8 St.

Holzvorbau

mit Türen und Fenstern sofort zu verkaufen. Näb. im Bureau des Residenz-Theaters. P 827 Sch. Bodenhangen a. b. Wellringstr. 18, Part.

200 Mille Backsteine,

in Feldbrand, sofort lieferbar ab Schiff hier, zu verkaufen durch Jos. Doller, Weidrich, Wiesbadenerstraße 35.

Kaute guten Pferdebesung abzug. Fahrstr. 24.

Familien-Nachrichten

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte, unser guter Vater, Herr

Johann Schäfer,

nach längerem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Die trauernde Hinterbliebene: Elisabeth Schäfer, Wwe.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 14. Mai, Nachmittags 8 1/2 Uhr, vom Leichenhause aus statt. 1882

Todes-Anzeige.

Montag Abend 10 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden im 53. Lebensjahre meine untergehlische Frau, unsere gute Mutter, Schwester und Schwägerin,

Emma Meese, geb. Wälk.

Die trauernden Hinterbliebenen: Chr. Meese, Bedell.

Wiesbaden, den 11. Mai 1903.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 5 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Kaufangebote

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Kaufe gut getr. Herren- u. D. Kleider, Schuhe, Gold, Silber, Möbel, Pfandstücke u. s. w. Besuche ante Preise, komme ins Haus. **E. Hermann, Webergasse 20.**

H. Schiffer, Mehrgasse 21, kauft die höchsten Preise für getragene Herren, Damen- u. Kinderkleider, Schuhe, Möbel, Betten, Gold u. Silber. Auf Bestellung l. v. ins Haus.

Zahle den höchsten Preis für getr. Herren- u. Damenkleider, Gold- u. Silberwaren u. s. w. **A. Görlach, Webergasse 18.**

Frau Rosenfeld, Langgasse 23, Stb. 1, kauft zu realen Preisen getr. Herrenkleider, Möbel, Betten, Schuhwerk, Gold, Silber und Brillanten. Best. bitte per 2-Bl. Karte.

Frau Klein,

Steingasse 30, 1, kauft den besten Preis für erhaltene Herren- und Damenkleider, Möbel, Betten, u. Nachsch.

Gebrauchte Möbel, ganze Nachlässe, gut erhaltene Herren- und Damenkleider kauft zum höchsten Preis. **H. Langgasse 2, 2 St.**

Seffel

mit Nachschubrichtung, gut erhalten oder neu, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **D. 315** an den Tagbl.-Verlag.

Drehtür, Spiegelschrank, gebraucht, sofort zu kaufen gesucht Rheinstraße 62, 2. St.

Flaschenschrank zu kaufen ges. Offerten u. Preis Wartstraße 26, S. 1, abzugeben.

Gebr. Porzellan- u. Majolika-Teile u. s. w. gef. **H. H. Oesterl. Platz, Dohheimerstraße.**

Kaufe hier alt. Eisen, Stahl, Papier, Lumpen, Metall u. s. w. **H. H. Oesterl., Bleichstraße 20.**

Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.

Villa, kleine, mit 8 Zim. u. Zub., großem Garten, in reizender Lage, mit 11. Anzahlung für 117,000 zu verkaufen. Offerten erd. u. **D. E. 53** hauptpostlagernd.

Nerotol, Geschmacksvoll Villa ausgestattet mit großem Garten zu verkaufen. **J. Meier, Agentur, Tannusstr. 28.**

Gut Schaus, erste Lage, Bahnhofsanfahrt, zu verk. Offerten unter **O. 310** an den Tagbl.-Verlag.

Hochherrschastl. Villa Weinbergstr., aufs Brachtvolle und Solideste ausgestattet, 9 Zimmer, doppelte Unterkellerng, große Terrassen u. s. w. Näh. **Nicholsberg 6, 2.**

Ein Haus in guter Lage, 3 u. 4-Zimmer-Wohnungen, mit Bäckerei, gut rentabel, sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres Dohheimerstraße 20, 3.

Zu verkaufen: Schaus, nahe der Wellrigstraße, für Spezerei- oder Drogeriegeschäft prima Geschäftslage, Alles billig vermietet, Preis 98,000 Mk.

Haus, nahe dem Bismarckring, Vorderhaus 4-Zimmer-Wohnungen, Hinterhaus 2- und 1-Zimmer-Wohnungen, Alles billig vermietet, Preis 72,000 Mk., Lage 72,000 Mk.

Haus, vordere Wehrstraße, zum Umbauen, Preis 85,000 Mk.

Haus, nahe der Bleichstraße, 2x2-Zimmer-Wohnungen, Preis 58,000 Mk.

Haus, Weichstraße, zum Umbauen, Preis 90,000 Mk.

Zu erfragen bei der Immobilien-Agentur von **W. Nickel, Selmundstraße 32, Stb. 1.**

Die Villenbesitzung **Frankfurterstr. 13-15** ist zu verkaufen. **J. Meier, Agentur, Tannusstr. 28.**

Villa in allererster Lage, 75 A., Stellung, Freibauhaus u. s. w., unter sehr günst. Bed. zu verk. Offerten unter **B. 315** an den Tagbl.-Verlag.

Leibhaus, Balkons, Vorgärten, an lebhafter Straße, für Doctor, Beamten, auch Handwerker geeignet, zu verkaufen. Offerten unter **T. 317** an den Tagbl.-Verlag.

Meine Villenbesitzung,

Sonnenbergerstraße 46, hübsch am Kurpark geleg., beabsichtige ich Wegzug halber zu verkaufen. **Gommer, Rath C. Kannengießer, südl. Stadtteil, zu jedem Haus, Geschäft passend, zu verkaufen. Offerten unter H. 319 an den Tagbl.-Verlag.**

Hotel-Restaurant (Wein und Bier), 130 Wille Umsatz, mit 35 Wille Anzahl. zu verk. Offerten unter F. 319 an den Tagbl.-Verlag.

Biebrich a. Rh.

Das von dem verstorbenen Herrn **Sanitätsrat Dr. Cratz bewohnte Haus Rheinstr. 36** (Flächeninhalt 5,63 ar) ist abteilungs- und halber zu verkaufen. Das Haus hat Aussicht auf den Rhein, besitzt einen vorzüglichen wasserfreien Weinkeller und eignet sich sowohl zu jedem Geschäftsbetrieb als auch zu Privatwohnungen. Näheres durch den Agenten **W. Burek, Wiesbaden, Emserstraße 8.**

Das einzige Café-Restaurant (nicht Nachtcafé) in verkehr. Kreisstadt Rheinliefens, mod. Einrichtung, sehr besucht, zur Abzweigung halber für 55,000 Mk. mit 12,000 Mk. Anzahl. zu verk. **d. Imand, Luisenplatz 1.**

Bauplätze in der Parkstraße,

auch für Etagen-Villen geeignet, zu verkaufen. **Näh. Nicholsberg 6, 2.**

Bauplatz, 24 Ruthen, Aurlage, an fertiger Straße, zu verkaufen. Offerten unter **A. 315** an den Tagbl.-Verlag.

Ein bew. 2 Villenbaupl. an fert. Str. zu verkaufen. Näh. **Waltmühlstraße 19, 1 r.**

Bauplatz,

circa 50 Ruthen, an Straße **Wilhelmshöhe (Schöne Aussicht)**, mit genehmigten Bauplänen, zu verkaufen. Näh. im Bureau Rheinbahnstraße 4, Part. 1.

Villen-Bauplatz, Nähe des neuen Bahnhofs, ruhige Lage, zu verk. **Schornhorststraße 20, 1.**

Immobilien zu kaufen gesucht.

Haus im Westen, mit Thorfahrt, Hof und Verkleidung, aber wo solche zu errichten ist, sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Bedingungen unter **H. 317** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Villa mit Garten i. Aurlage zu kaufen gesucht. Offerten unter **F. 316** an den Tagbl.-Verlag.

Kaufe Haus in Wiesb. Wert ca. 30,000 Mk. **C. M., Mainz, Brühlhof 19, 2.**

Bauplatz für Etagenhaus in guter Lage zu kaufen gesucht. Offerten nebst Bedingungen u. **W. 318** an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Capitalien zu verleihen.

Hypothekencapital in jeder Höhe, 60% Tage, à 4%, hat auszuliefern. **Senf Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524.**

Hypothekengelder an erster, zweiter, dritter Stelle vermittelt rasch und sehr coulant. **Senf Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. - Telefon 524.**

Hypotheken und Restforderungen vermittelt **Joseph Stern, Goldgasse 6.**

Hypothekengeld i. jeder Höhe, 1. u. 2. St. Bank- u. Privatgelder zu billigem Zins- u. coulant. Bed. ist fortwährend zu haben. Näh. **H. Haer, Friedrichstraße 19.**

Erfüllte Hypotheken innerhalb 60% der Tage werden ohne Nachschub bis zu jedem Betrage angekauft. **Senf Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. - Telefon 524.**

Muszuleihen 120,000 Mk. auf 1. oder 2. Hypothek, auch in Beträgen von 15,000 Mk., zu sehr billigem Zins- u. coulant. Bed. ist fortwährend zu haben. Offerten erbeten unter **L. G. 990** postlagernd Rheinstraße hier.

100,000 Mk., ganz oder geteilt, auf 1. Hypothek, 60% Tage, zu 4% sofort auszuliefern. Off. u. **N. 317** a. d. Tagbl.-Verlag (nur directe Angebote erwünscht).

Großes Capital

ist in beliebigen Beträgen von 20,000 Mk., 100,000 Mk. u. höher zum billigsten Zins- u. coulant. Bed. ist fortwährend zu haben. Off. u. **N. 317** a. d. Tagbl.-Verlag.

25,000 Mk. auf gute 2. Hypothek am 1. Oktober auszuliefern. Off. u. **N. 317** a. d. Tagbl.-Verlag.

4000 Mk. auf sehr gute Nachhypothek zu 5-6% gesucht. Offerten u. **C. 320** an den Tagbl.-Verlag.

Gute Kapitalanlage. 15-20 Anteile à 1000 Mk. einer Ges. m. beschr. Haft. flott absetzendes sehr rentables Fabrikgeschäft der Lebensmittelbranche, einzeln od. zusammen, sofort umstände halber abzugeben. **Ges. Off. u. F. H. 366** an **G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.,** erbeten. **F 14**

30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. ges. 5% Verzinsung auszul. Offerten unter **H. 319** an den Tagbl.-Verlag.

20-35,000 auf gute 2. Hypoth. zu bill. Zins, auszul., auch geid. Offerten u. **D. 320** an den Tagbl.-Verlag.

10-15,000 Mk., auch mehr, auf gute 2. Hyp. sofort od. später auszuliefern. Off. u. **T. 319** an den Tagbl.-Verlag. Vermittler verboten.

Capitalien zu leihen gesucht. Für Capitalisten. Eine Restkaufsumme von noch 10,125 Mk. zu 5% Zinsen, auf welche jährlich 1000 Mk. abgetragen werden, soll für 8000 Mk. verkauft werden. Offerten unter **A. 317** an den Tagbl.-Verlag.

1. Hypothek.

80-90,000 Mk., 60-60% d. Tage, auf Geschäftsbau in erster Lage ohne Verm. gef. Off. u. **W. 315** an den Tagbl.-Verl.

3000 Mk. werden als Hypothek auf einen Bau- u. Werkstätte in erster Lage zu leihen gesucht. Offerten unter **L. 317** an den Tagbl.-Verlag.

35,000 Mk. erste Hypothek für nächster Nähe Wiesbadens, per 1. Juli o. früher gesucht. **Selbstdarleher** wollen Angebote unter **T. 315** im Tagbl.-Verlag niederlegen.

Auf gleich 5-600 Mark gegen dreifache Sicherheit gegen gute Zinsen zu leihen gesucht. Offerten unter **E. 319** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht 6500, 9000, 17,000 Mark prima 1. St. Hypotheken-Capital. Offerten unter **A. 318** an den Tagbl.-Verlag.

90-120,000 Mk. erste Hypothek zwischen 1. u. Juli oder Okt. gef. Off. u. **H. 320** an den Tagbl.-Verlag.

Suchen für eine befreundete hochfeine Rainier. Selbstfirma 11,40,000 auf 2. Hypothek zu 5%. Tage 168,000. 1. Hypothek nur 74,000. **Carl Raab Sohn Nachfolger.**

25-30,000 Mk. ges. prima 2. Hypoth. auf ein sehr rentabl. ganz verm. bef. Wohn- u. Geschäftshaus in vorzügl. Lage gesucht. Offerten unter **E. 320** an den Tagbl.-Verlag.

Verchiedenes

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

In absolut discreter, durchaus vornehmer Weise können Herren und Damen sich dadurch eine bedeutende Einnahme verschaffen, daß sie einer erstklassigen deutschen Versicherungsgesellschaft Lebens- und Renten-Versicherungen empfehlen. Der ev. Abschluß erfolgt durch einen Gesellschaftsbeamten. **Ges. Offerten unter V. 171** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Damenartifel

Von einer Dame mit gutem Geschmack und vielem Ehrgeiz wird Beteiligung oder Uebernahme eines Geschäfts in Wiesbaden

gejucht.

Ausführliche Offerten mit Angabe des notwendigen Capitals und selbsterzielten Jahresumsatzes unter **F. E. 1. 215** an **(F. opt. 1254) F 136** **Rudolf Mosse in Frankfurt a. M.**

Teilhaber-Gesuch.

Für ein gut beschaff., sehr rentables Fabrikgeschäft der Lebensmittelbranche, Ges. m. beschr. Haft., wird zwecks Vergrößerung stiller Teilhaber mit 10-20,000 Mk. Einlage

ges., ev. auch aktiven Teilhaber, der die Allein-Vertretung für größeren Bezirk übernehmen würde. **Ges. Off. u. F. H. 372** an **G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.,** erb. **(M.-No. F. 19068) F 14**

Vorteilhafte Kapitalanlage bei hochsolider Unternehmung geboten. Keine Spekulation. Erfolg nachweisbar.

hohe Rentabilität!

Ges. m. beschr. Haft. Sitz Frankfurt a. M. Erste Reflektanten, welche gesonnen sind, sich zu beteiligen, erfahren Näheres unter F. F. 370 durch (M.-No. F. 19650) F 14 **G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.**

Teilhaber

mit 20 Mille gesucht für ein sicheres, gewinnbringendes Unternehmen im Auslande. **Ges. Off. u. F. 319** an den Tagbl.-Verlag.

Wer nimmt Frachtaut mit nach Ost- u. West? Offerten unter **A. 3. 999** hauptpostlagernd.

Bautenmeister empfiehlt sich zum Ausarbeiten von Projekten, Ausmaßen, Revisionen, Kostenanschläge zu coult. Preisen. Offerten unter **V. 318** an den Tagbl.-Verlag.

Rohstoffe werden gut u. billig gekochten Feldfr. 5. Bestell. per Post. **Reinhard Müller**

H. Sereisky,

Kammerjäger, empfiehlt sich zur radikalen Vertilgung v. Ratten, Mäusen, Wanzen und Käferarten, wie auch sonstigen Ungeziefer unter bester Garantie. Die höchsten Militärbehörden hier stehen als Referenzen zur Seite. **Wie auch Private. Wie auch Private. Webergasse 14.**

Näherin empf. sich im Anf. von Blusen, Hauss. u. Ausb. b. Bl. und Wasche in und außer dem Hause. Näh. **Goethestraße 17, D. B.**

Eine perf. **Witzzeugnählerin** i. n. Kunden. **Bullenplatz 1 a, Dth.**

Stid. **L. R. L. u. a. d. D. Walramstr. 20, B. 3 r.**

Güte werden geschmackvoll und billig garniert und modernisiert. **Herderstraße 88, 2 L.**

Buvarbeiten

werd. d. billig. Berechn. Schön und schnell ausgeführt. **Kirchhofstraße 2, 8.**

Wäsche u. P. u. m. anen. **Behndstr. 19, 2 L.**

Eine perf. **Wäscherin** sucht noch einige Privatkunden. Näheres **Wendstraße 13, b. D. 2 St.**

Verf. Büal. 1. noch R. Dirsharaben 18b, 8 r.

Eine **Wäscherin** empf. sich in und außer dem Hause. **Nichlstraße, 6, Dth. 2 St. r.**

Gardinen-Spannerin. **C. Schmidt, Röberstraße 20.**

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen. **Eigene Bleiche.** **Fran Dewald, Laurentbol 19.**

Wädchen sucht Kunden für 2 Tage in der Vorwoche (Bügel od. Waschen). **Wdlerstr. 18, 1.**

Eine geübte **Friseurin** sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näh. **Römerhera 14, Dth. 1 L.**

Tüchtige Friseurin nimmt noch einige Kunden an im Abonnement. Näh. **Wendstraße 3.**

F. Friseurin i. n. Kund. **Frankenstr. 28, 3 r.**

Geprüft für Massage und Wasseranwendung, eiserner Näherungen, eingew. Nägel schmerzlos. Manicure, Pedicure. Helene Rauch. **Kirchhofstraße 61, 3. fr. Rote Kreuzstraße.**

Den geehrten Damen empfiehlt sich zum **Frisieren, Haarwaschen, Gesichtsmassage Manicure** u. s. w. **Webergasse 48, D. 1.**

Suche Unterkunft für einen Knaben von 4 Monaten, entweder in Pflege oder auch als Eigen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein Kind dieser Geburt wird in lieben. Pflege angenommen. **Ges. Off. u. F. H. 100** hauptpostlagernd Mainz erb. mit näheren Bedingangen. **Kind w. in o. Bfear an. Wst. Adolfsstr. 5, D.**

Bei Frauentiden all. Art b. schnell und sicher eine erf. Frau. Offerten unter **C. 275** an den Tagbl.-Verlag.

Damen finden diocr. froh. Aufnahme bei **Fr. Finger.** **Wwe. Erbmann, Nibelim bei Mainz.**

In gelegentlichen Anlässen nach Frankfurt und in den Abingau wird von distinguiertem Herrn (auswärts wohnend) netter Anschlag gesucht. Eventuelle Mitteilungen höf. erbeten unter **Chiffre H. 319** an den Tagbl.-Verlag.

Heirath!!!

(auch ohne Verm.) werden Dam. mit grös. Vermögen sofort nachgewiesen. **Senden Sie mir Adr. an (Bopt. 6256) F 134** **Fortuna, Berlin s. W. 19.**

Heirath.

Ein älteres Fräulein, farb., gesunde schöne Erscheinung, das bereits 20 Jahre als Erziehlerin im Auslande in einem Hause lebt, mit allen Haushaltungsarbeiten vertraut, und einige Tausend Mark Baarvermögen vorhanden, wünscht sich mit einem älteren Herrn, farb., Wittwer nicht ausgeschlossen, zu verheir. Nur ernsthafte Reflektanten, die einen sicheren Lebensunterhalt bieten können, wollen sich melden unter der **Chiffre O. 315** an den Tagbl.-Verlag.

Reelle Heirath!

Selbst. Geschäftsmann, 28 J., farb., w. mit häusl. erzog. Fräulein u. ca. 20,000 Mk. Verm. beh. halb. Ehe bekannt u. w. **Ges. Briefe unter G. 318** an den Tagbl.-Verlag erb.

Selbst. Geschäftsm., 32 J., farb., sol. Char., sucht die Bekanntschaft, ein. häusl. vermög. Mädchen zw. **Heirath.** **Off. u. B. u. Vermögensang. erb. u. Z. 319** an den Tagbl.-Verlag.

Heirath.

Wittwer, Privatier, gesunde angenehme Er-
scheinung, in durchaus wohlhabenden Verhältnissen,
mit einem gut erzogenen Kinde, sucht eine gebildete
vermögende Dame im Alter von 30-40 Jahren,
Wittwe mit einem oder zwei Kindern nicht aus-
geschlossen, kennen zu lernen, beabsichtigt baldiger
Verheiratung. Discretion Ehrenfache. West. Offerten
unter T. 310 an den Tagbl.-Verlag.

Marriage. Wiebe Geschäflin gesucht. Bin
atadem. gebild. Beamte in hoher Stell. 40, ev.,
Junges. Damen aus entp. Kreise. werd. gebeten,
ausführl. Angab. mit Vorkurslag betr. Begegn. in
Wiesb. (19. od. 20.) vertrauensvoll unter J. 319
an den Tagbl.-Verlag einzulenden. Antw. am 19.

Heirath!

Geldschätzmänn mit eign. gutgeh. Geschäft,
Mitte der Jahre, evang., sucht die Bekanntschaft
mit einem Fräulein mit etwas Vermögen. Off. u.
B. 319 an den Tagbl.-Verl. Anonym zweckl.

„Bitte.“

Das
Wohnungsnachweis - Bureau
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 - Telephon 708,
empfiehlt sich den Mietern zur kosten-
freien Beschaffung von
möblirten und unmöblirten
Wohn- und Etagenwohnungen
Geschäftslökalen - möblirten
Zimmern,
sowie zur Vermittlung von
Immobilien - Geschäften und
hypothekarischen Geldanlagen.

Vermiethungen

Geschäftslökal etc.
Bilowstraße 10 schöner heller Raum, für jeden
Zweck geeignet, zu vermieten. 1087
Friedrichstraße 46 schöner Laden sehr preiswerth
auf gleich, auch später, zu vermieten. Näheres
beseht bei Heinecke.
Kranzplatz 34 großer Laden mit Ladens-
zimmer zu vermieten. 1210

Schöner Laden,
in bester Lage der Langgasse, sofort
zu vermieten. Näheres Langgasse 27, im
Druckerei-Gontor.
Eugenburgerplatz 1, Part. links, eine helle
Berküche, ev. Lagerraum, zu vermieten.
Duerfeldstr. 5, 2 vier schöne helle Sonn.-Räume
nebst Kell. mit bel. Eing. als Bür. z. verm. 1084
Vute gangbare Bäckerei in Wiesbaden ist per
1. Juli zu vermieten, event. auch mit Haus zu
verkaufen. Off. u. L. 310 an d. Tagbl.-Verl.

Laden
mit einem Schaufenster in bester Lage von
Mainz
per sofort od. später zu vermieten. Off.
unter F. C. K. 801 an Rudolf Mosse,
Frankfurt a. M. (Fa. 55264) F 144

Wohnungen.
Wiesstraße 51 ein Zimmer und Küche zu verm.
Herderstr. 26 zwei Zim. u. Küche per 1. Juli.
Herderstr. 26 ein Zim. u. Küche a. 1. Juli a. v.
Karlstraße 37, 3 St., 5 Zim., Zub., Balkon.
1. April zu verm. M. 2 L. 1064
Al. Schwalbacherstraße 8 zwei Zimmer m.
B. u. 1 Z. m. Kochofen zu verm.

Auswärts gelegene Wohnungen.
Sohnb. Dohb. Wilhelminenstr. 1, B. u. 3 u. 2 Z.
n. 3. v. 1. J. a. v. R. b. Quint, Wilhelminenstr. 2.
6-Zimmer-Wohnung
mit Garten und allem Zubehör in schöner Lage,
i. d. Nähe des Rheins, zum 1. Oktober z. verm.
Offerten unter Nr. 3071 sind a. b. Exped. d.
„Tagblatt“ in Wiesbad. zu richten. F 165
Frankfurt a. M.
Wiesstr. 52, 1. u. Gchb. Thurm, schön. Luft.
Zimm. m. u. ohne Pension i. bef. Hause, a. Tag,
Woch. - civil Preise. Off. u. F. W. 7. 2884
an Rudolf Mosse i. Frankf. a. M. F 138

Möblirte Zimmer und möblirte
Mansarden, Schlafstellen etc.
Abeggstraße 6, dicht am Kur-
haus, gut
möblirte Zimmer, Balkon, Garten, Bäder,
preiswerth zu vermieten.
Wiesstr. 50, 1, gut möbl. g. Zim. zu verm.
Widderstr. 13 a. m. Wohn- u. Schlafz. zu verm.
Widderstr. 30, Part., schön möbl. Zim. zu verm.
Widderstr. 37, Wdh. 1. erb. e. j. Mann R. u. 2.
Bertramstraße 6, 3. St. r., gut möbl. Zimmer,
vent. mit Pension, an bef. sol. Herrn.

Bertramstr. 4, 2 rechts, zwei gut
möblirte Zimmer mit Frühstück an
Herrn sofort zu vermieten.

Bismarckring 15, 2. St. r., ein schönes möbl.
Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.
Bismarckring 20, 3. St. links, freundl. möbl.
Zimmer mit separatem Eingang billig zu verm.
Wiesstr. 4, 2 L. möblirtes Zimmer zu verm.
Wiesstr. 14, 3. B. L., möbl. Zim. sof. zu verm.
Wiesstr. 21, St. 1., möbl. Zimmer zu verm.
Wiesstr. 27, 1 L., möbl. Zimmer zu verm.
Wiesstr. 33, St. 1. r., bef. Schlafz. zu verm.
Widderstr. 5, 2. L., ein möbl. Zimmer zu v.
Widderstr. 6, Wdh. 1 L. f. v. Arbeiter Logis.
Widderstr. 7, 2 r., ein schön möbl. Zim. zu v.
Widderstr. 9, 2. 8., erbält ein jung. Mann Log.
Widderstr. 10, 8 L., ein möbl. Zimmer zu verm.
Widderstr. 12, 3 L., möbl. Z. a. anst. D. zu v.
Gr. Burgstraße 12, 8. schön möbl. Zimmer zu
verm. Zu leben Vormittags bis 2 Uhr.
Dambachthal 2, W. schön möbl. Zim. zu verm.
Dohheimerstraße 11 möbl. Parterre-Zimmer
auf gleich oder später zu vermieten.
Dohheimerstraße 15, 1. St., schön möbl. Zim.
zu vermieten.
Emserstr. 32a, 3. möbl. Z. an Dame zu verm.
Frankenstr. 26, 2. möbl. Zim. mit Penl. z. v.
Friedrichstr. 14, 3. B. r., erb. j. Mann sch. 2.
Friedrichstr. 46 frdl. möbl. Z. a. v. R. Laden.
Friedrichstr. 47, 3 L., erb. reinf. Arb. R. u. 2.
Goethestr. 1, 1 St., m. Mansarde zu verm.
Goldgasse 3 ein möbl. Zimmer zu vermieten.
Hellmündstr. 29, 3. D., erb. e. r. Arb. Schlafz.
Hellmündstr. 32, 2. schön möbl. Zimmer z. verm.
Hellmündstr. 40, Megeerl, schönes Zimmer
mit 1-2 Betten u. voller Pension sofort zu verm.
Herderstr. 2, St. 2 r., frdl. möbl. Zim. zu verm.
Hermannstr. 19, 2 L., schön möbl. Zimmer a. v.
Hermannstr. 21, 2 r., sch. möbl. Zimmer z. v.
Herrnhüterstr. 9, 1. möbl. Zimmer zu haben.
Kavellenstr. 10, 8. zwei möbl. Mans. zu verm.
Karlstraße 5, 2 L., möbl. Zimmer zu vermieten.
Karlstr. 34, 1. gr. schön möbl. Zimmer zu verm.
Karlstraße 37, 2 St. L., möbl. Mansarde an
anst. Handwerker zu vermieten.
Karlstr. 41, 3 r., möbl. Mans. m. B. zu verm.
Karlstr. 44, 1. gut möbl. Zimmer mit Pension.
Lehrstr. 1 möbl. Zimmer, neu hergerichtet,
12 Wdh. zu verm. Näheres i. Stadtl.
Mauritiusstr. 3, 2 L., ein sch. möbl. Z. zu verm.
Niedergasse 29, 2. möbl. Z. 25 Wdh. mit u. v.
Niederstr. 3, 3. 1 r., erb. ein r. Arb. d. Logis.

Müllerstraße 9, 1. Etage,
schön möbl. Zimmer, Parterre, ruh. Lage,
Balkon, Garten, ev. Pension, größte Sauberkeit.
Nerostraße 14, Part. 1., ein gut möbl. 3.
u. Mansarde zu verm.
Nerostraße 44, Part., kein möbl. Z. f. zu verm.
Nerostraße 46, 1. schön möbl. Zimmer auf
sofort zu vermieten bei G. Marx.
Oranienstr. 4, 1 L., gr. sch. möbl. Z. a. m. B.
Oranienstr. 16, 1 St., gut möbl. Zim. zu verm.
Oranienstr. 41, 3 r., möbl. Zimmer zu verm.
Oranienstraße 50, 3 r., schön möbl. Zimmer,
ev. mit Penl. zu vermieten.
Philippstraße 8a, 2 St. r., frdl. möbl.
Zimmer sofort zu vermieten.
Platterstr. 24, 1. ein gut m. R. m. Penl. zu v.
Rheinstraße 62, 2. möbl. Zimmer, ev. leer,
auch Badezimmer.
Röderallee 12, 3. frdl. möbl. Frontplog. z. verm.
Röderberg 33, 2. St. sch. möbl. Z. bis 15. Mai.
Schachstr. 11, 3. D. r., erb. r. Arb. Schlafz.
Scharnhorststr. 19, 1. sein möblirtes Zimmer,
separ. Eingang, sofort zu verm., auch auf Woch.
Scharnhorststraße 20, 3 r., schön möbl. Zimmer
zu vermieten. Br. 20 Wdh.
Schulgasse 4, St. 2 L., erhalten Arbeiter Logis.
Schwalbacherstr. 29, 3 L., möbl. Zimmer an
bessern Herrn sofort zu vermieten.
Schwalbacherstr. 51, 1. frdl. möbl. Z. sof. a. v.
Schwalbacherstr. 55, 2 r., möbl. Zimmer z. v.
Seebodenstr. 24, 2 L., gr. hell. sch. m. B.
Spiegelgasse 1, 3. zwei gut möbl. Z. zu verm.
Steingasse 3, 2 L., gr. g. m. B. f. 17 Wdh. zu v.
Stiftstr. 12, 3. 2 r., erb. anst. Mädch. Schlafz.
Walramstr. 9, Part., 1 möbl. Zimmer sof. a. v.
Walramstr. 19, 2 r., schön möbl. Gch. u. Wdh.
Walramstr. 25, 1 r., erb. 2 anst. j. 2. R. u. 3.
Weißstr. 12, Wdh. 8. findet anst. Herr oder
Fräulein bill. angenehmes Heim b. alt. Wittwe
Weißstraße 13 möblirte Mansarde zu vermieten.
Weißstraße 6, 2. sch. m. B. sep. G., zu verm.
Weißstr. 22, 1. mb. Z. anst. Herrn zu v.
Weißstraße 26, 2. möblirtes Zimmer mit
1 oder 2 Betten zu vermieten.
Wesendstr. 4, 1 r., möbl. Mansarde billig zu v.
Wesendstr. 12, 1 L., möbl. Zimmer sofort zu v.
Wesendstraße 13, 3 r., schön möbl. Balkon-
zimmer. Preis 18 Wdh.
Wesendstraße 19, 2 L., ein möbl. Zimmer zu v.
Wesendstraße 26, 3. L., ein gut möbl. Zimmer
billig zu vermieten.

Wörthstraße 7, 1. Kaffeehalle der Trambahn,
eleg. möbl. Zimmer an besseren Herrn oder
Dame zu vermieten.
Wörthstr. 11, 2. St., schön möbl. Zim. z. verm.
Yorckstr. 7, 3. r., schön möbl. Zim. m. B. a. v.
Yorckstr. 9 erb. anst. Arbeiter Kost u. Logis.
Ein fein möblirtes Zimmer, separat, zu verm.
R. Bülowstraße 3, 1 rechts.
Ein bis zwei Geschäftefr. erb. 6. W., event. mit
Koff. Näh. Feldstraße 4, Frontplog.
Ein schön möblirtes Zimmer im Kurviertel
zu verm. Näh. Langgasse 26, Cigarrengeschäft.
Ein helles reinliches Zimmer mit Bett an
eine anständigerhabe Person preiswürdig auf
gleich zu verm. Näh. Wegergasse 12, im Laden.
Gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer in
gesunder freier Lage billig zu vermieten. Näh.
Neudorferstraße 2, B.
Eine einfach möbl. Mansarde sofort zu verm.
Näheres Saalgasse 8, Vorderh.
Ein braves Mädchen kann Schlafstelle erhalten.
Näheres Saalgasse 82, 3. B. rechts.
Möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, auch einzeln,
zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 11, 1.
Reinf. Arb. erb. Schlafz. R. Steingasse 26, 3. 1.
Anständiger Herr erbält Kost u. Wohnung 10 Wdh.
pro Woche. Näh. im Tagbl.-Verlag.
Py
Eleg. m. B., unip., sof. zu v. R. i. Tagbl.-Verl. Q

Leere Zimmer, Mansarden,
Kammern.
Widderstr. 31, Part., eine schöne Mansarde mit
Kaffee auf gleich zu vermieten.

Dohheimerstr. 7, 3. 1. gr. Mans. im Vorder-
haus zum Wobeln. sofort zu vermieten.
Friedrichstr. 36, St. 2, ein leeres Zim. zu verm.
Hellmündstr. 27 dr. b. d. Mans. 1. Juni zu v.
Karlstraße 6 ein B.-Zimmer mit anst. trod.
Lagerraum, m. Gas u. Wasserl. sofort zu verm.
Karlstr. 41, 3 L., 1 Zim. a. bef. Kaufl. sof. z. v.
Kroftstr. 39 ein Zim., pr. Woche 3 Wdh., a. v.
Oranienstr. 8 eine Mans. a. e. Frau zu verm.
Niedstr. 23, 3 links, freundliche Mansarde
zu vermieten.
Scharnhorststr. 19, 2 L., schöne Mansarde z. v.
Scharnhorststraße 20 (Baden) sch. 1. Mansarde
pr. 1. Juni zu verm.

Remisen, Stallungen, Scheunen,
Keller etc.
Elegante Stallung,
4 Pferde, gr. Remise, Kutschkutsche, Bug- und
Fourageraum, mit compl. Einrichtung, nur für
Verrichtungen, sof. zu verm. Dohheimerstr. 39, 2.
Weinsteller zu vermieten Wdh. 54. 1068

Sommervohnungen
Sommerfrische Hohenstein.

Wohnung bei Bad Schwalbach. Kaffeehaus
Schweiz, direct am Wald. !! Ausflugsort !!
für Vereine, Säle und Terrassen. Fischerei u.
G. a. Jagd. Post u. Telephon. Penl. 3,50 Wdh. an
Inhaber C. Kessler,
Gasthaus u. Pension nebst Villa Burg Hohenstein.

Mietgeschäfte

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Antraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Zu Oktober gesucht herrschaftl. Wohnung von
5-6 lustigen schönen Räumen mit reichl. Zubehör
von ruh. K. Familie. Gefl. Off. u. C. 319 an
den Tagbl.-Verl. erbeten.

Gesucht zum 1. Oktober von zwei
ruhigen Wiesb. eine
Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und allem
Zubehör in guter Lage. Offerten mit Preisangabe
unter G. 319 an den Tagbl.-Verlag.

Ein kinderloses Ehepaar, hier
fremd, sucht für Juni-Juli zwei
ineinandergehende Zimmer (Sonnenseite) mit voller
Pension à 160 Mark pr. Monat für Beide, Gef.
Offerten unter M. 319 an den Tagbl.-Verl.

Anständige Dame sucht p. 15. Mai oder
1. Juni ein möblirtes Zimmer für mehrere
Monate im Preise von 12 bis 15 Wdh. Off. erb.
unter Z. 319 an den Tagbl.-Verl.

Gesucht möblirtes ungen. Zimmer. Offerten
unter K. 319 an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Zimmer für anst. Person gesucht. Off.
unter F. 319 an den Tagbl.-Verlag.

Besteres lauderes Mädchen sucht leere Mans.
in ruh. saub. Hause, womöglich zum Alleinwohnen.
Offerten unter N. 319 an den Tagbl.-Verlag.

Schuhmacher Aug. Waschelewski, Lang-
gasse 23, sucht per sofort ein gr. oder m. möbl.
Zimmer oder Mansarde. Falls abwesend, bitte
die Adresse auf meine Tafel an schreiben.

An verkehrsreicher Lage ein
Cafeladen
für ein
Cigarren-Geschäft,
wenn möglich mit Wohnung. Offerten mit Preis
und per wann zu beziehen unter W. 308 an
W. H. Scheller, Annoncen-Expedition,
Bremen. F 188

Fremden-Pensionen

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Antraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Eine einfache Pension für einen Jungen
(Kusländer) gesucht. Offerten unter V. 319 an
den Tagbl.-Verlag.

3. Dame i. bill. Penl. (Kurant). Off. m.
Breitama. u. C. C. hauspostl.

„Marmor-Palais“,
14 Frankfurterstrasse 14.
Ebene sonnige Lage, in eigenem Park, dicht am
Kurpark, Promenade, Kurhaus u. Kgl. Theater.

Pension n. Badhaus I. Ranges.
3 Minuten vom Bahnhof u. Post. R. Roserenz.
Hochelegant möbl. luftige Zimmer frei.

Elegant möbl. Zimmer frei
Friedrichstraße 8, 1.

Kavellenstraße 12, 1 rechts, möblirtes
Zimmer zu vermieten.
Eleg. möbl. Zimmer mit vorz. Penl. Pension
findet Herr oder Dame Anfang Juni in gebild.
Familie Wdh. 14, 2.

Kuisenstr. 24, 1, gut möbl.
Zim. frei.
Eleg. möbl. Zimmer
mit oder ohne Pension, gr. Balkon und Garten,
Nicolaststraße 12, Part.
Oranienstraße 52, 2. möbl. Zimmer zu
vermieten mit oder ohne Pension.

Villa Waldruhe,
Fremden-Pension,
Widderminstr. 1, Parterre, an der Baustie,
Gesunde freie Lage, direct am Walde.
Elegant möblirte Zimmer
mit und ohne Pension.
Elektr. Bäder im Hause. Gch. Garten.
Vorzügliche Verpflegung, ff. Referenzen.
Mäßige Preise.
Pension f. junge Mädchen bei distinguirter
Dame. Näh. Fr. Döpner, Emserstr. 32a, 3.

Möblirte Zimmer mit und ohne Pension.
Bäder. Personen-Aufzug. Elektr. Licht.
Privat-
Mittag- u.
Abendtisch
Im Abonnement
à Couvert 1 M.
und 1.50 M.
Kein Trinkzwang
Nachzeit von 11^{1/2} bis 7 Uhr
Pension Friedrich Wilhelm
Tannusstrasse No. 16,
direct am Koehbrunnen

„Quisisana“,
Eppstein i/T.,
Familien-Pension.
Gesunde freie Lage.
Comfortabel eingerichtete Zimmer.
Vorzügliche Küche. - Bäder im Hause.

Interwacht

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Antraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

D. A. Lehrerinnen-Verein,
Stellenvermittlung, Wiesbaden, Fr.
Pohl, Jahstr. 24, 3. Sprechst. Freitag 12-1. *

Berlitz School
Sprachlehr-Institut für Erwachsene.
Rheinstrasse 18, Part.
Dame wünscht erdl. lat. Unterricht.
Gefl. Off. mit Preis pro Stunde unter N. 316
an den Tagbl.-Verlag.

Für einen jungen Mann wird gründl.
Unterricht im Engl. u. Franz. gesucht.
Gef. Offerten mit näheren Angaben bittet
man unter J. 317 an den Tagbl.-Verlag
einzureichen.

Unterricht in lateinischen Rechn., Arbeitsrechn.,
Penl. Vorbereitung auf alle Classen u. Examina!
Worts. Haass, gebr. Oberlehrer, Kuisenstr. 43.
Nachhilfe u. Silentium erstellt
Realchältern junger
energischer Mann. Honorar mäßig. Offerten
unter W. 319 an den Tagbl.-Verlag.

English Lessons. (Gram. and Conv.) Moderate
Terms. Miss Sharpe, Adolheidstrasse 15, 3.

Gebildeter Franzose, Akademiker,
erz. franz. Unterrichte. Offerten
unter G. 319 an den Tagbl.-Verlag.

Un monsieur allemand, professeur au
lycée, desire faire connaissance d'un monsieur
français, afin d'échanger la conversation dans les
deux langues. S'adresser au Tagblatt sous le
chiffre M. 315.

Jeune Française désirerait faire la connais-
sance de jeune Demoiselle pour échanger con-
versation. Offerten u. M. 318 Zeitung-Office.

Echange de langues.
Un monsieur allemand, bien cultivé desire
connaître un monsieur français ou une dame
française pour échanger conversation allemande
et française. S'adresser au Tagblatt sous L. 319.

Franz. Conversations-Bl. erstellt
Mr. Lacaze a. Paris, Oranienstr. 3, 1.

B. Alleinmädchen sucht Stelle. Friedrichstraße 28. Ein Mädchen von 16 J. f. Stelle in A. Haus...

Ein besseres Mädchen von auswärts, das bügeln und perfect schneiden kann, f. d. 1. Juni Stellung. Anfr. o. Offerten an S. M., Nerothal 28.

Ein bess. Mädchen, perfect im Kochen, Nähen und Bügeln, sucht Stelle als Zweitmädchen oder Stütze. Offerten unter C. B., Köln, Rostbrückerstr. 29, 8. F 76

Fräulein, erfahren in Küche und Haus und im Nähen, sucht Stellung als Stütze, auch zu größeren Kindern. Näh. Herrmannstraße 18, 2.

Mehrere bess. Mädchen f. Stell. als Hausmädchen, nur seine Herrschaft, gehen auch zu Ausländern. Näh. Frau Wagner, Stellenverm., Hirschlein.

Alte, Hans- und Kindermädchen suchen gleich St. d. Fr. Elise Müller, Stellenvermittlerin, Ellenbogenstraße 8, 1.

Kinderskulein mit gutem Zeugnis sucht Stelle. Stellenvermittlerin, Friedrichstraße 14, M. 2.

Frl., 23 Jahre alt, selbstst. in der feinen Küche perf. im Schneidern, Stätten u. häuslichen Arbeiten, sucht Stellung als Stütze oder Junger für hier oder auswärts. Näheres

Central-Bureau Karl. Telephon 2085. Goldgasse 18.

Vermittlung für 1. Herrschaftshäuser.

Besseres viel. geb. Mädchen aus guter Familie, mit guten Manieren u. ruhig. Charakter, sucht, gefh. auf prima Zeugnis und Referenzen, Stelle als Stütze der Hausfrau, bef. Kindermädchen, event. als Köchin bei einzelner Dame oder älterem Ehepaar. Off. b. m. a. Reform-Bureau, Luxemburgstr. 11, zu senden.

Empfehle äußerst nett, gut empfobl. Alleinmädch., d. sein Koch, ebenso alt. Mädch., d. sein Koch, a. einz. Herrn o. Dame, sowie geb. Alleinmädchen, d. einf. Kochen u. eine Ans. bess. Haus- u. Landmädch., alle m. 4, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Ein f. Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, am liebst. in Hotel. Poststraße 14, Fr.

Junge Frau vom Lande f. Wasch- u. Putzbeschäftigung. Ellenbogenstraße 8, 1.

Saub. Frau v. Lande f. Besch. in Hotel o. Rest. a. Spülen o. Putzen. Oranienstr. 22, r. 2. S. B. A. f. Frau f. Monatsst. Oranienstr. 22, S. B. r. 2. C. Frau f. Monatsst. Wehrstr. 25, S. B. 2. St. C. Eine ehrliche Keif. Frau f. Monatsst. Vormittags. Näh. Wehrstraße 5, Dts. Part. I.

Unobh. F., in der Plece bewandert, f. Stelle zum Krankenumsfahren. N. Oranienstr. 22, S. B. V. Aufständige Frau wünscht tage- oder stundenweise Beschäftigung. Adlerstraße 18, Dts. 1 St.

Männliche Personen, die Stellung finden. Die

Wiesbadener Casino-Gesellschaft

sucht einen im feinen Wirtschaftsbetrieb erfahrenen tüchtigen cautionfähigen

Wirthschafter zum Eintritt für den 1. Juli 1908.

Schriftliche Bewerbungen unter Angabe der bisherigen Stellungen, der persönlichen und Familienverhältnisse sind an den unterzeichneten Vorstand zu richten, welcher alsdann über die wesentlichen Bedingungen eines Wirthschaftsvertrags Auskunft ertheilen wird. F 400

Wiesbadener Casino-Gesellschaft Der Vorstand.

Buchhalter für bliesge Baumaterialien-Handlung per 1. Juli oder früher gesucht. Offerten Zeugnisse und Gehaltsansprüche unter E. 313 an den Tagbl.-Verlag.

Vertreter für Feuer-, Lebens-, Unfall-, Haftpflicht- und Einbruchdiebstahl-Versicherung gegen hohe Provision gesucht. B.-L.-G. Thüringia, Kirchgasse 9.

Inspector für Nassau von einer der ersten deutschen Lebens-Versich.-Gesellschaft, die vorzüglich eingeführt gegen jeden Gehalt und entsprechende Reisekosten zu engagieren gesucht. Es wird nur auf eine tüchtige bewährte Kraft reflectirt. Offerten unter H. 317 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Reise-Inspector für concurrent. Lebensversich. a. M. 150-250 Gehalt und Nebenbes. sof. gesucht. Nichtfachleute w. berücksichtigt. Offerten sub No. 2637 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 76

Agent gesucht an jed. Ort a. Vert. un. inf. ren. Cigare. an Gastw., Händl. u. Bergüt. ev. Mt. 250 pr. Mon. u. mehr. Fachkenntn. nicht erf. F 76 H. Jürgensen & Co., Hamburg.

Gewandte Herren, Reisende, Kaufleute für diverse Reutenen gesucht Dirschgraben 8, 2 r.

Leistungsfähiges Champagnerhaus sucht

Vertreter. Offerten unter H. O. 2655 an Rudolf Mosse, Köln.

(Ka. 6856) F 186

Vertreter gesucht!!

Für einen neuen, bestens eingeführten und concurrentenlos chem. techn. Gebrauchsartikel, werden überall tüchtige Vertreter gesucht. Off. m. Ang. bisheriger Tätigkeit, Referenzen, Alter u. unter H. Z. 1540 an F 76 Haasenstein & Vogler A.-G., Köln.

Comptoirist

Correspondenzposten zu besetzen, event. durch Dame. Flottes Stenographieren unbedingt erforderlich. Off. mit Gehaltsansprüchen und W. 319 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Zuverl. Buchhalter einige Abde. i. d. Woche gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Tüchtigen Rechnungsführer und einen Dolmetscher sucht Rumbler, Wilhelmstraße.

Junger Schriftsetzer sofort gesucht. Gebr. Isenbeck, Schloßhausstr. 12.

Bau- u. Möbelschreiner sucht für dauernd Carl Huss, Schreinermeister, Westendstr. 32.

Schreiner, Bankarbeiter, gesucht Schreiner, tücht. Bankarbeiter und Anschläger, per sofort gesucht Walluferstraße 8.

T. Schreiner, Anschläger, gesucht Moritzstraße 66. Tüchtige Glaser gesucht. Th. Hetterich, Schloßhausstr. 12.

Tüchtige Fächer u. Anstr. gef. Herderstr. 21. Fächer und Anreicherer gesucht. Näh. Kapellenstraße 32. Kürschner & Deul.

C. durchaus selbstst. Tapeziergeh. im Tap. bewand., sof. arl. Näh. b. Heinrich Jung, Friedr. str. 44.

Gute Schuhmacher auf Loos gesucht Hohlbrunnstraße 11, P.

Schuhmacher für Damenarbeit gef. Schuhmacher gesucht Mauergasse 12, Lad.

Tüchtige Schneider für Grob- und Kleinstück sucht G. Nölker.

Tüchtiger Schneider für Damen-Röcke gesucht. J. Bacharach, Webergasse 4.

Junger Schneider auf Wäsche gef. Hüfnerstraße 5, 2. Wochenschneider f. dauernd gef. Frankenstr. 16.

Jüngere Küchenmädchen für Jahres- u. Saisonstellen, koster Restaura.

Kellner, gut empbl. älterer Hotelhausbursche nach Trier, Kochvolontär, Kellnerlehrlinge sofort gesucht durch das Rhein. Stellen-Bureau

von Carl Grünberg, Stellenverm. (ältestes Engagementsb. a. Lage), Golda. 17. Tel. 434. Junger Freizeugehilfe oder Volontär sofort gesucht Sonnenbergerstraße 41. Vorausstellen 11-12.

Gärtner, älterer erfahrener Mann, verheiratet oder ledig, findet dauernd Arbeit, hauptsächlich auf Landschaft. Näh. Handelsgärtner Zimmermann.

Schlosserlehrling gegen Vergütung gef. Porfir. 29. Malerlehrlinge a. Berg. gesucht Steingasse 20.

Junger Diener, der serviren kann, gesucht Sonnenbergerstraße 41. Vorausstellen 11-12. Reiter sanfterer Junge, nicht unter 16 Jahren, für Hotel sofort gesucht. Offerten u. N. 319 an den Tagbl.-Verlag.

Junger 2. Hausbursche gesucht Hotel Reichspost. Ein junger Hausbursche gesucht Goldgasse 8.

Junger braver stadtfundiger Hausbursche von 16 Jahren sofort gesucht. Peter Quint. Ein junger kräftiger Hausbursche gesucht. D. Fuhs, Seelgasse 2.

Ein sauberer solider Bursche mit guten Zeugnissen gesucht Sebanstraße 5, 1, Platschdier-Geschäft.

Ein stadtfundiger Rutscher sofort gesucht Dogheimstraße 18. Ein Knecht gesucht Wehrstraße 16, 1 St. r.

Tüchtiger Fuhrknecht sofort gesucht Nerostraße 44. Kräftiger Arbeiter, welcher mit Fuhrwerk umgehen kann, wird per sofort gesucht. Verheirateter bevorzugt. Näh. im Tagbl.-Verlag. Qo

Dauernde Beschäftigung findet ruhig. Arbeiter bei S. J. Meyer, Getreide, Kirchgasse 36.

Männliche Personen, die Stellung suchen. Junger Architekt, technische Hochschule absolviert, mit Bureaupraxis, 24 Jahre, sucht per 1. Juli oder 1. August Stellung in Wiesbaden. Off. Offerten unter J. 315 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Angewandter Bautechniker sucht von jetzt bis 1. Oktober Beschäftigung auf Baubüro. Off. Offerten unter G. 317 an den Tagbl.-Verlag.

J. Kaufm., am Plage thätig, wünscht sich hier oder auswärts in einem Delicatessengeschäft auszubilden. Auf Gehalt wird weniger gerechnet. Offerten unter J. 313 an den Tagbl.-Verlag.

Zimmerpolier, wünscht seinen Wosten zu verändern. Off. Off. unter F. F., Kasel a. Rh., Frankfurterstraße 6, 2 St.

Reiner. Ehepaar v. ausw. f. d. Mann a. gl. o. sp. Vertrauensstell. c. Ausl. in ein or. Gesch. o. b. el. Herrsch. a. Diener. Näh. b. Kaiser, Blatterstraße 2.

Junger verb. Mann, gebieter Infanterist, sucht Stellung als Hausbursche od. dergl. Offerten unter F. 317 an den Tagbl.-Verl.

Mehrere tücht. Pensionsdiener,

aber dreihg. Hotelhausbdiener suchen Stellung. Central-Bureau ersten Ranges Bernhard Karl, Vermittler, Goldgasse 18. Telephon 2085. Diener mit guter Empfehlung sucht Stellung. Näh. im Tagbl.-Verlag. Qd

Junger verb. Mann m. g. Zeugn. sucht Stellung als Ausläufer oder sonst eine Beschäftigung. Wehrstraße 26, 3 L. G. M.

Tages-Veranstaltungen

Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Der eingebildete Kranke. Herbstjauber.

Reichshallen-Theater. Abends 7 Uhr: Der Blinde Passagier.

Walhalla (Haupt-Restaurant). Abends 8 Uhr: Concert.

Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Hotel Friedrichshof. Abends 8 Uhr: Militär-Concert.

Marktskirche. Abends 6 Uhr: Concert. Öffentliche Wähler- Versammlung im Concordia-Saal. Abends 8 1/2 Uhr.

Seilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Öffentl. Versamml. Annafalon Viktor, Taunusstraße 1, Gartenbau. Panger's Annafalon, Taunusstraße 6.

Famen-Club, Taunusstraße 6. Geöffnet von Vormittags 10 bis Abends 10 Uhr.

Volkshochschule, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends, Sonn- und Feiertags von 10 1/2-12 1/2 Uhr und von 3-8 1/2 Uhr. Eintritt frei.

Gemeinsame Ortskrankenkasse. Meldestelle: Goldgasse 99.

Turn- und Sportvereine

Turn-Gesellschaft. 3-4 1/2 Uhr: Turnen der Mädchen-Abtheilung. 4 1/2-6 Uhr: Turnen der Knaben-Abtheilung.

Turn-Verein. Abends 8-10 Uhr: Ringturnen. Männer-Turnverein. Abends 8 Uhr: Ringturnen. 9 1/2 Uhr: Gesangsprobe.

Christlicher Verein junger Männer. Abds. 9 Uhr: Bosannenblasen.

Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Bibelbesprechung.

Männer-Gesangverein Union. 9 Uhr: Probe. Kaufmännischer Verein. 9 Uhr: Verlesammlung.

Wesb. Radfahr-Verein 1884. 9 Uhr: Verlesammlung. Gesellschaft Sangesfreunde. 9 Uhr: Probe.

Gabelsberger Stenographen-Verein. Übungs-Abend. Deutschnational. Handlungsgehilfen-Vereband. (Ortear. Wiesbaden.) 9 Uhr: Vereinsabend.

Gefangenenverein Aderkrantz. Abds. 9 Uhr: Probe. Damenklub. 9 Uhr: Verlesammlung.

Stolze'scher Stenographen-Verein. (Einigungs-Ges.) Übungs- und Vereins-Abend.

Versteigerungen

Versteigerung von Mobilien u., im Auktionslokale Marktstraße 12, Vormittags 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 221 S. 12.)

Versteigerung von Mobilien u., im Versteigerungslokale Schwalbacherstr. 7, Vormittags 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 221 S. 7.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 11. Mai, 7 Uhr, 2 Uhr, 9 Uhr, Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstdruck, Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagsh., Höchste Temperatur.

*) Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normaldrucke reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

14. Mai: kühl, wolfig, bedeckt, theils Regen.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C). (Durchgang der Sonne durch Eiden nach mitteleuropäischer Zeit.)

Table with 4 columns: Mai, im Süd. Aufg., im Nord. Aufg., Unterg. Rows include 14. 12 28 | 4 46 | 8 2 | 10 42N, 6 57 B.*

*) Hier geht C-Untergang dem Aufgange voraus.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 13. Mai. 182. Vorstellung. Beste Gastdarstellung des Königl. Bayr. Hof-Schauspielers Herrn Conrad Dreher.

Der eingebildete Kranke. Lustspiel in 8 Akten von Moliere. Deutsch von Ludwig Fulda. (Ohne Fallen des Vorgangs).

Regie: Herr Köchy. Personen: Argan, dessen zweite Frau, Frl. Billig.

Belinde, Argan's Tochter, Frl. Edelmann. Louison, ihre kleine Schwester, Frl. Gothe.

Peraldi, Argan's Bruder, Herr Jollin. Cleant, Herr Ahmann.

Dr. Diafoirus, Herr Schreiner. Thomas Diafoirus, dessen Sohn, Herr Andriano.

Dr. Burgon, Argan's Arzt, Herr Rudolph. Fleurant, Apotheker, Herr Rohrmann.

Herr de Bonnesol, Notar, Herr Wegener. Coquette, Argan's Dienstmädchen, Frl. Doppelbauer.

Zwei Diener, Herr Speich. Schauspiel: Paris, Zimmer in Argan's Haus.

Argan: Herr Hofschauspieler Conrad Dreher.

Herbstjauber.

Ein Monatsheftchen von Rudolph Bressler. Die zur Handlung gehörige Musik von B. Stolz.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister Stolz. Regie: Herr Köchy. Personen: Bietrot, Herr Bollenin.

Colombine, Frl. Arnholdt. Statue des Dionysos, Herr Ahmann.

Ein Mönch, Herr Andriano. Ein Geharnischter, Herr Jollin.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Donnerstag, 14. Mai. 183. Vorstellung. Der Barbier von Sevilla.

Reichshallen-Theater.

Direction: Dr. phil. S. Rauch. Mittwoch, 13. Mai 236. Abonnements-Vorstellung.

Der blinde Passagier. Lustspiel in 3 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

In Scene gesetzt von Dr. S. Rauch. Personen: Clemens, Freiherr v. Gelfingen, Franz Dedmig.

Erich Bräuner, Paul Otto. Agathe, seine Frau, Claire Krona.

Max Hageborn, Hans Sturm. Anton Friedel, Rudolf Bartel.

Edith Warberg, Käthe Erbslo. Eduard Bickermann, Gustav Schulze.

Therese, seine Frau, Clara Krause. Ida, deren Tochter, Ade Klümann.

Otto Hoffmann, Johmeister, Hans Wibelung. Hermine, seine Frau, Claire Albrecht.

Carlen, Kapitän, Albin Unger. v. Rogge, Leutnant, Willi Dittmann.

Peterien, Leutnant, Max Reburg. Dr. Braun, Schiffsoberst, Alfred Jonsch.

Schäfer, Ober-Steward, Richard Schmidt. James, Steward, Theo Ohrt.

Gosfrath Franksins, Hermann Kunz. Lisbeth, seine Tochter, Agathe Müller.

Rechtsanwalt Martin, Arthur Rhode. Frau v. Walrig, Sofie Schenk.

Abig, Fräulein, Robert Schulze. Reutter Bernide, Franz Bild.

v. Sterned, Arthur Roberts. Baumeister Haller, Georg Albri.

Debba, Kellnerin, Mary Spieler. Anfang 7 Uhr. — Ende vor 9 1/2 Uhr.

Donnerstag, 14. Mai. 237. Abonnements-Vorstellung. Der Hochtourist.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch, den 13. Mai. Morgens 7 Uhr: Konzert des Kur-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister A. van der Voort. 1. Choral: „Nun bitten wir den heiligen Geist“.

2. Ungarische Lustspiel-Ouverture Káler Béla. 3. Scheiden und Loiden, Lied, Trahn.

4. Walzer aus „Militaria“ . . . Hertel. 5. Scene und Miserere aus „Der Troubadour“ . . . Verdi.

6. Duett und Finale aus „Martha“ . . . Flotow. 7. Eljen a Magyar, Galopp . . . Joh. Strauss

Abonnements-Konzerte des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirektor Louis Löstner. Nachmittags 4 Uhr: 1. Graf Waldsee-Marsch . . . F. W. Münch.

2. Ouverture zu „Dichter u. Bauer“ . . . Suppé. 3. a) Entr'acte aus „La colombe“, b) Bacchantinnen - Tanz aus „Philemon und Baucis“ . . . Gounod.

4. Hebe, Walzer . . . Waldteufel. 5. Introduction aus „Bal costumé“ . . . Rubinstein.

6. Ouverture zur Oper „Meister Martin und seine Gesellen“ . . . W. Weissheimer. 7. Fantasia aus „Lohengrin“ . . . Wagner.

8. Vom Donaustrande, Schnell-Polka . . . Joh. Strauss. Abends 8 Uhr: 1. Marche byzantine . . . Ganne.

2. Ouverture zu „Der Bettelstudent“ . . . Millöcker. 3. Wiener Rathhausballade, Walzer . . . Joh. Strauss.

4. Tarantelle a. „Venezia e Napoli“ . . . Liszt. 5. Notturmo für Violine . . . M. Jeschka.

Herr Konzertmeister Jrmr. 6. Ouverture zu „Athalia“ . . . Mendelssohn. 7. a) Maurische Fantasia, b) Scherzo-Valse, c) Malaguenja aus „Boabdil“ . . . Moszkowski.

8. Aufzug des Cid aus „Der Cid“ . . . Massenot.

Theater-Concerte

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 18. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Kaiser-Panorama, Rheinstraße 87. Diese Woche: Frankreich. — Das malerische Tyrol.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus. Mittwoch: Die schöne Helena. — Donnerstag: Orestes. — Schauspielhaus. Mittwoch: La Dame aux Camélias (Camélie). — Donnerstag: Fron-Frou.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 222. Abend-Ausgabe.

Mittwoch, den 13. Mai.

51. Jahrgang. 1903.

Bekanntmachung.

Sonntag, den 23. Mai d. J., Vormittags 11 Uhr, soll im Rathhause auf Zimmer No. 55 ein zwischen der Emmer, Osterfeld- und Philippsbergstraße liegender, bereits eingezogener **Reidweg** im Flächeninhalte von circa 2 ar 21,50 qm öffentlich meistbietend versteigert werden.

Bedingungen, sowie Zeichnungen liegen im Rathhause auf Zimmer No. 51 während der Vormittags-Dienststunden zur Einsicht aus.

Wiesbaden, den 4. Mai 1903.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die auf dem alten Friedhofe befindliche Kapelle (Trauerhalle) wird zur **Abhaltung von Trauerfeierlichkeiten** unentgeltlich zur Verfügung gestellt und zu diesem Zweck im Winter auf städtische Kosten nach Bedarf arbeits; die gärtnerische und sonstige Ausbesserung der Kapelle wird städteseitig nicht besorgt, sondern bleibt alleinige Sache der Antragsteller. Die Benutzung der Kapelle zu Trauerfeierlichkeiten ist rechtzeitig bei dem zuständigen Friedhofsausschuss anzumelden, welcher alsdann dafür sorgt, dass diese zur bestimmten Zeit für den Trauerakt frei ist.

Wiesbaden, den 1. Februar 1903.

Die Friedhofs-Deputation.

Bekanntmachung.

Betrifft: Die Entfernung der Klebringe an den Obstbäumen.

Unter Hinweis auf meine Verfügung vom 26. August 1902, J.-Nr. 6133, Nr.-Bl. Nr. 104 unter Nr. 420, mache ich darauf aufmerksam, dass nunmehr die Klebringe von den Obstbäumen zu entfernen und sofort zu verbrennen sind.

Das sofortige Verbrennen ist unbedingt erforderlich, da sonst gar mancher Schädlings, der noch lebend am Baumring festsetzt, Zeit und Gelegenheit hat, sich zu verpuppen, um in ganz kurzer Zeit als Schmetterling bzw. als Raupe sein Zerstörungswerk von Neuem zu beginnen; dies gilt namentlich von den an manchen Bäumen massenhaft gefangenen Saftträgermotten (Futteralmotten).

Die unter den Klebringen versteckten Nistkäfer, Apfelblütenstecher und Baumwanzen sind dabei sorgfältig zu sammeln und zu vernichten.

Die Polizeiverwaltungen der Städte und die Herren Bürgermeister der Landgemeinden haben allen Obstbaumbesitzern das Entfernen und sofortige Verbrennen der Klebringe mit dem Bemerkten aufzugeben, dass die Arbeit bis zum 15. I. d. M. beendet sein muss. Ueber die Ausführung der Arbeit erwarte ich bis zum 20. I. d. M. Bericht.

Wiesbaden, den 5. Mai 1903.

Der Königl. Landrath:

von Herzberg.

Vorliegende Bekanntmachung bringe ich mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis, die Klebringe bis **Spätestens zum 15. d. M.** zu entfernen, andernfalls diese Arbeiten auf Kosten und Gefahr der betreffenden Obstbaumbesitzer durch Dritte im Zwangswege vorgenommen werden müssen.

Sonnenberg, den 10. Mai 1903.

Der Bürgermeister: Schmidt.

Rollschutzwände

empfehle billigst 1849

Franz Flössner,
Wehrstraße 6.

Dienstzungen, mild geläutert, auch geräuchert, per Stück Mt. 3.— bis Mt. 4.—, je nach Gewicht, fortwährend zu haben bei
Jacob Ulrich, Friedrichstraße 11.
Fernsprechanchluss No. 1020.

1.90 Scherer's Cognac p. Fl. bis 5 M.,

1.25 Deutschen " " 1.50.,

1.40 anerk. vorzüglichsten Getreidebrennerei 1.40.

J. Schaab, Grabenstr. 8.

Goth. Gerbelatwurst in allen Größen. 1896

Plutorana, St. 10 u. 12 Pl., Citronen, Raiträuter.

Neue Kartoffeln, Malta,

per Pfd. 12 Pf., 10 Pf., 1.10. Neue ägyptische Zwiebeln per Pfd. 10 Pf., 10 Pf., 90 Pf. Sauerfrant per Pfd. 7 Pf., centnerweise billiger. Prima magnum bonum und Kaiser Kartoffeln sind wieder frisch eingetroffen. Dieselben sind zum billigsten Tagespreise kumpf- und centnerweise abzugeben.

Carl Kirchner,

Wehrstraße 27, Ecke Hellmündstraße.

Auf Credit!

Liefere an gutschultrte und solide Leute silberne und goldene **Herren- u. Damenuhren, Goldwaaren, Juwelen, Regulateure, Tafeluhren etc.** in allen Preislagen vom einfachen bis zum feinsten Genre in preiswerther und solider Ausführung.

Bequeme Theilzahlungen, strengste Discretion zugesichert.

Falls Sie Offerte wünschen, so schreiben Sie bitte u. Chiffre **O. 306** an den Tagbl.-Verlag.

Grosse Versteigerung von Decorations-Pflanzen in Kübeln und Töpfen

in der

Frelherrlich von Knoop'schen Besizung zu Wiesbaden, Bierstadterstrasse 13,

am Samstag, den 16. Mai cr.,

Morgens 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr beginnend.

Zum Ausgebot kommen:

25 Lorbeerbäume, Pyramiden und Kronen (Prachtexemplare), ferner ca. 1500 Stück verschied. Pflanzen, als: Camilien, Azaleen, Jucca, Phoenix (Prachtexemplare), Latanien, Dracena, Chamaedorea, Clivien, Cycas, Ephonimus, Orgenien, Laurus, Myrten u. dgl. m.

Die Versteigerung findet wegen Aufgabe der Gewächshäuser freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung statt.

Vorherige Besichtigung der Pflanzen ist gern gestattet.

Wilhelm Helfrich,

Auctionator und Taxator,

Schwalbacherstrasse 7.



Plakat-Fahrplan



des Wiesbadener Tagblatts * Sommer 1903

Preis: 50 Pfg.

in übersichtlicher Anordnung die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen und der Wiesbadener Strassenbahnen enthaltend, zu haben in der

für Gasthöfe, Restaurants und Kontore
äußerst praktisch!

L. Schellberg'schen Buchdruckerei
Kontour: Langgasse 27.

Kalkwerke Gewerkschaft Frankfurt, Hochheim a. Main,

liefern

1147

la hydraulischen Stückkalk.

Verkaufsstelle:

Otto & Eschenbrenner, G. m. b. H., Luisenstrasse 22.



Neuerbautes Specialhaus.

Kinderwagen,

frühere Preise 32, 45, 58, 68, 78, jetzige Preise 26, 38, 48, 58, 62,

den vorzüglichsten Geschmack auflebenstellend, für die 2 letzten Preise sind die Wagen hochfeine, weiße Ausstattung, unter 100 Wagen die Auswahl. Sportwagen mit Schubbrett, Schwefelrädchen und geschweifte Räder von 5.50 Mt. an bis zu den feinsten. Mäher's verstellbarer Kinderstuhl von 5.50 Mt. an, tauschbar im Gebrauch. Triumph, Brillant u. Cosmos-Stühle von 8.50 Mt. an. Haushaltungsfächer, Spielwaaren, Toiletteartikel. Gummireifen werden aufgezogen. 1310

Telefon 2658. **A. Alexi, Saalgasse 10.**

Theodor Werner,

Spezial-Leinen- u. Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
Webergasse 30, Ecke Langgasse.

Gegr. 1868.

Damen-Reform-Wäsche für die heisse Jahreszeit.

* **Spezialität: Anfertigung nach Maass.** *

Herren-Hemden, weiss u. farbig, fertig u. nach Maass.

Leibwäsche — Tisch- u. Bettwäsche — Woldecken — Steppdecken — Federbetten.

Fortwährender Eingang von Neuheiten in

Waschblusen — Alpaccaröcken — Spitzenröcken — Waschröcken

* **Kinderkleidchen und -Hütchen.** *

Brennholz-Versteigerung am Hauptplatz Hotel Adler, Langgasse 32, Donnerstag Nachmittag 2^{1/2} Uhr.

Wiesbadener Frauen-Verein.

Der Laden des Frauen-Vereins, Neugasse 9, empfiehlt sein Lager fertiger Wäsche, handgestrickter Strümpfe, Röde, Tüchchen etc. Nicht Vorrätiges wird in kürzester Zeit und bei billiger Berechnung angefertigt. Der Laden ist Mittags v. 1—2^{1/2} Uhr geschlossen. F 208

Suppen-Ausfalt des Frauen-Vereins, Steingasse 9, geöffnet an Wochentagen für Kaffee von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends, für Mittagessen von 11^{1/2} Uhr bis 1 Uhr.

234 Mai 2

Bei jedem Baar-einkauf verabfolgt ich durch die National-

Sparmarke.

J. C. Keiper,
Wiesbaden,
Kirchgasse 52.
Gegründet 1867.

Für Mark 25 Zettel vergütet ich 1/3 Mark in Baar oder Waren.

Mark 2.35

Registrier-Kasse eine Quittung, wie nebenstehend angegeben, und bitte ich meine werthe Kundschaft, diese Quittungen aufzuheben und einzulösen.

J. C. Keiper,
Kolonialwaren-,
Konserven-
und Delikatessen-
handlung.

1296

Wer für sein Geld gutes und billiges

Fleisch

kaufen will, der kaufe oder bestelle per Postkarte prima 1. Qual. **Rindfleisch** per Pfd. 60 Pf.,
" 1. " **Schafschewe** " " 68
" 1. " **Rindschewe** " " 70
bei **Mayerhofer, Webergasse 50.**



Baskoch-Apparate

in großer Auswahl empfiehlt

Karl Waldschmidt

Dohheimerstraße 39.

Butter! Butter!

Werk, holt. Tafel-Schrahmbutter v. täglich frischer Butterung (gefalzen u. ungef.) verz. per Post zum Preise von Mt. 1.15 pro Pfund das Butterverlandthaus **J. Mohr, Borsdorf** (Soll.). — Eigener Molkereibetrieb. — Gegr. 1875.

**Öffentliche
Bäckerverammlung**
am Donnerstag, den 14. Mai, präzis
4 Uhr, im Saale zum „Deutschen
Haus“, Hochstraße 22.
Das Erscheinen sämtlicher Gehilfen
dringend erwünscht.
Der Einberufer.

Turn-Verein.

Sonntag, den 17. Mai,
Nachmittags 2 Uhr (bei günstiger
Witterung) findet das
Anturnen
auf unserem Turnplatz im District
Hegelberg statt, wozu wir unsere Mitglieder, sowie
Freunde des Vereins einladen.
Gemeinsamer Abmarsch Nachmittags 1 1/2 Uhr
vom Vereinslokal, Hellmuthstraße 25.
Hierzu werden unsere Mitglieder ersucht, sich
recht zahlreich zu beteiligen.
Anzug: Turnanzug und Hut. F 458

Der Vorstand.
Büreau: Rheinstr. No. 21
Telefon No. 12
No. 2376

L. Rettenmayer
Grossrussisch-Hofspeiditeur
Wiesbaden
Verpackungs-Abtheilung für
Fracht- und Eilgüter.
Übernimmt Einzelsendungen: Porzellan,
Glas, Hausrath, Bilder, Spielzeug, Figuren,
Lüstres, Kunstsachen, Klaviere, Instru-
mente, Fahrräder, lebende Thiere etc.
zu verpacken, zu versenden
und zu versichern gegen
Transportgefahr.
Leihkisten für Pianos, Hunde und
Fahrräder. 1266

!Prima Kunststeis!
off. in j. Quantum fortio, billigt fr. Haus
Josef Huck,
Tel. 2333. Römerberg 12. Tel. 2333.

Speisefartoffel,
feinste rote Dader'sche Tafelfartoffel,
gebaltreicher u. schmackhafter wie Magnumbonum,
Centner M. 3.50 ab Waggon
bei rechtzeitiger Vorbestellung.
Kochproben werden pfundweise abgegeben.
C. F. W. Schwanke, Lebensm.-Confirma.,
Schwalbacherstr. 43, gegenüber d. Weststr.
Telefon 414.

Akademische Zuschneideschule
von Hrn. J. Stein, Wiesbaden,
Bahnhofstr. 6, Hth. 2, im Adria'n'schen Hause.
Erste, ältste und preisw. Fachschule am
Platz f. d. Samml. Damen u. Kinder-Gard.,
Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht
fehltschte Methode. Vorkurs, prakt. Unterricht,
Gründl. Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr.
Schüler-Aufnahme idgltich. Costüme werden zuge-
schnitten u. eingerichtet. Tafelmuster incl. Futter-
proben 1.25, Hochf. 75 Pf. bis 1 M. Verkauf
von Stoffbüchern zu billigen Preisen.

In Quisenplatz 1a, Heinrich Leicher, in Quisenplatz 1a.



**Königl. Unterrichts- und
Schreib-Institut in
Wiesbaden.**

Materialien für Damen u. Herren in:
Reinm. Schminke, Buchführung,
c. preisgef. Stoffen, Doppelten u. ameritan.
Methode; **Sozialbuchführung,**
Reinm. Rechnen, Kontenführung,
Maschinenrechnen, Stenographie.

Seine
26-jährige Thätigkeit
als Buchhalter, Prinzipal
u. Handelslehrer bieten die beste
Gewähr für eine sachliche u. gründ-
liche Ausbildung, sowie für einen
sicheren Erfolg.
Heinrich Leicher,
Kaufmann, Handelslehrer
u. Fächer-Revifor.
Quisenplatz 1a, Barriere u. 2. Stoc.

Wilhelm Renker, Faulbrunnenstrasse 6.
Regen- und Sonnenschirme,
nur eigenes Fabrikat. — Ueberziehen. — Reparaturen.

Matulatur das Ries 50 Pf.,
der Centner Mt. 4.—
zu haben im Tagblatt-Verlag.

16. Ziehung der 4. Klasse 208. Kgl. Preuss. Lotterie.
(Don 24. April bis 16. Mai 1903.) Nur die Gewinne über 232 Mt. sind den
betheiligten Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

12. Mai 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.

78 736 64 825 981 35 51	1017 339 440 634 48 739	2011 130 288
809 13000 651 57 75 957	1119 77 500 93 240 499 631 715 807 24 87 978	81 94 4050 56 118 13000 50 230 464 559 67 696 707 987
263 380 498 502 1000 87 88 640 13000 676 905 6 33	6142 1000 429	691 784 7094 137 361 677 1000 707 835 988 99
8004 158 76 306 478	1000 579 9164 76 581 630 68 726 76 825 48 64 95	
10168 343 478 558 93 649 748 949 58	11009 500 31 89 13000 90	13097 254 478 91 1000 558 642 78 788 946
14054 113 222	90 314 515 13000 849 1500 943	15143 306 36 45 641 700 827 914 92
16305 13000 40 516 804 928 93	17174 297 339 85 403 41 508 7 837	975 18117 60 220 26 35 373 411 34 540 1500 45 56 59 602 73 772 857
19273 868 510 879 923 68 68		
20234 416 588 607 79 739 76 1500 78 914 25 95	21322 51 89 408	625 72 22128 13000 51 99 342 454 581 707 883 996
22052 73 144	231 79 319 411 56 702 989 24639 44 13000 90 91 10000 885 989 25122	291 365 1000 482 554 75 694 911
26018 84 288 306 53 505 70 608 11	27016 115 294 415 86 542 1500 28502 14 23 28 68 812 70 919 67 20121	226 70 306 463 593 759 67 880
30330 422 640 742 996 31069 78 101 384 458 98 786	32154 203 40	473 626 76 703 16 33004 21 65 254 98 802 1000 24 61 467 695 711 58
590 917 34087 168 299 321 32 92 425 82 54 13000 84 763 35097	158 258 308 45 412 570 678 79 991 98	30079 93 138 77 285 353 70
409 51 556 780 816 37019 157 334 93 635 712 878 98 1500 907	38205	89 409 71 13000 548 901 86 91 89014 416 581 13000 94 641 825 937
40059 399 411 57 64 700 50 904	41101 234 41 62 71 357 80 487 684	716 885 42278 290 440 1000 514 1000 710 65 43007 16 249 56 359
532 35 627 1500 715 1500 823 31	44087 117 48 511 13000 921 45014	67 175 230 33 328 447 72 617 71 77 887 1000 99 919
40011 1500 93	235 339 600 951 47013 132 62 283 300 7 65 452 623 48 67 967	1500 48016 168 210 371 482 508 1000 49008 14 68 110 57 285 326 84
536 657 78 956		
50093 154 276 320 636 777 830 947	51096 128 216 422 603 6 48 884	906 25 70 52393 405 72 78 666 979 53510 623 787 92 811 29 84 54142
47 1500 71 207 519 1500 29	55506 483 571 009 63 804 93 84 56034	78 1000 213 300 1500 641 737 821 925 57133 228 431 635 38 1500 762
821 25 59090 97 285 305 504 604 45 70 817 1500 96 950 79 50080 100	83 268 801 45 933	
60178 267 84 312 444 53 61 1000 509 22 708 95 863 86 921 83 1500	66 61020 13000 90 93 103 65 856 97 405 536 645 96 1500 929 62151	237 85 375 461 1500 529 90 13000 83 605 1 978 95 93101 43 311 19
416 514 655 13000 81 759 87 845 64264 247 417 54 530 687 702 77	889 928 65204 30 1500 873 401 95 509 73 653 41 737 880 936 66038	89 162 1500 230 383 417 502 606 70 67006 39 99 108 28 334 408 23
552 778 1000 89 800 4 40 695050 1500 124 1500 316 657 86 702 817	59 79 60008 100 140 362 70 400 682 683 1500 922	
70049 77 441 37 523 56 607 81 790 826 44	71136 207 345 53 727	60 877 96 72045 1500 138 699 402 35 503 1000 656 88 1500 721 86 83
73061 91 102 82 220 85 329 530 775 897	74014 52 152 92 555 692 734	823 51 85 75123 37 354 62 832 82 1000 76047 101 211 497 575 1500
646 908 1500 77206 14 478 784 830 61 1000 91 904 78157 249 453	689 79144 247 70 561 65 806 906	
80122 261 346 47 458 13000 552 685 708 12 25 852 61 81201 7 417	51 99 522 33 431 1500 971 1500 78 82022 23 36 1000 85 105 254 95	512 603 934 50 83022 323 640 84160 99 213 315 576 618 808 64 78
85069 104 630 29 763 79 838 66132 39 45 428 58 70 617 878 87033	65 114 297 693 803 1000 85 88334 1500 89 115 18 255 672 602 83 813	70 1000 89022 1500 85 90 94 270 1000 686 737 947 81
90170 244 13000 335 411 34 50 513 30 51 1500 78 85 788 850 940	91254 98 221 87 412 84 507 739 805 966 92007 74 97 226 356 472 33 94	579 638 743 569 98 93088 348 413 45 894 951 94026 161 58 279 312
1000 544 43 898 1000 771 842 95 106 98 261 76 337 439 534 656 807	936 9089 91 225 83 495 717 975 97007 78 206 1500 856 438 1500 70	546 645 95118 73 278 63 624 25 27 704 24 48 958 90 99043 53 64 86
566 87 988		
100232 51 77 899 422 533 943	101164 224 443 65 595 634 1500 787	809 949 102159 226 310 408 541 87 666 825 986 103137 222 96 354
415 104114 246 85 440 525 639 792 96 935	105130 51 235 63 75 313	502 19 1000 629 45 946 106087 123 70 96 274 915 21 79 107226 325

16. Ziehung der 4. Klasse 208. Kgl. Preuss. Lotterie.
(Don 24. April bis 16. Mai 1903.) Nur die Gewinne über 232 Mt. sind den
betheiligten Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

12. Mai 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.

145 1500 60 1500 451 513 50 705 27 1000 99 807 60 904 87 1026 56	88 146 75 281 321 65 411 15 509 80 743 65 812 2276 575 972 3004 29	1000 52 13000 191 208 25 57 804 45 242 97 519 13000 688 91 747 863 64
70 412 237 761 911 5013 87 88 465 355 420 646 724 48 74 556 976 92	6090 267 328 507 79 635 751 846 69 941 7285 497 651 740 1000 63 1500	69 848 9054 56 106 1000 399 425 506 632 712 16 56 813 33 9034 125
64 315 470 544 59 682 98	10049 322 146 51 327 594 862 947 64 65 83 11000 64 79 254 64 323	62 443 827 13000 54 954 12158 500 736 581 964 85 1500 99 94 13000
13323 83 405 377 618 51 786 81 54 1500 905 40 14218 323 592 944 934	61 15069 138 210 362 466 508 655 56 58 714 69 928 931 62 80 13000	16108 394 794 950 64 97 17084 136 379 435 571 646 49 69 695 18041
104 59 1000 206 417 64 653 85 782 851 942 19081 128 1500 48 77 357	1500 633 46	
20128 470 574 87 672 98 706 972	21006 105 449 52 629 732 45 39	864 94 22021 26 48 50 129 263 283 426 574 87 626 95 711 1500 922 23174
924 45 431 704 872 24156 818 31 457 74 554 715 52 64 70 25163 353	1500 61 452 73 587 627 98 952 95 1000 26044 177 279 323 115 1500 70	30001 27238 286 450 815 73 28251 62 349 1000 97 410 564 643 725
20165 282 458 91 595 656 733 852		
30064 1500 102 35 221 460 520 1000 649 773 862 96 900 4 55 10384	312 552 643 897 991 32390 812 48 693 832 86 74 1000 841 913 1000	26 34086 182 220 654 1000 92 891 35321 13000 61 455 771 90032 86
513 836 556 97 922 30 1500 37021 108 14 82 85 210 14 53 387 402 646	871 904 38021 48 378 726 34 815 41 97 30194 294 384 403 643 703	830 78 1000
40248 81 376 529 39 677 776 77 949 80 41198 288 327 409 47 547	608 42164 324 408 17 529 805 36 56 72 43061 340 1500 47 503 18 744	64 86 44106 367 469 519 13000 61 26 1500 74 338 42 962 82 45324
605 796 901 40106 388 608 810 1000 939 48 47843 522 659 1000 713	80 74 920 27 48022 181 421 63 509 19 606 718 81 74 80 98 852 49108	204 70 335 438 584 64 65 676 974
50092 301 407 38 544 49 87 847 907 40 51067 116 865 425 624 763	818 932 62 80 1500 52091 192 286 488 512 50 650 819 903 53013 61 172	606 47 70 1500 890 996 54089 73 95 181 845 588 1000 87 671 714 868
55018 35 71 229 328 501 649 765 852 56031 76 87 541 85 647 703 57050	217 13000 420 741 96 58133 45 220 80 327 40 628 634 56 1500 99 920 69	59318 487 549 680 849 931 37 26
60010 1500 61 215 341 421 29 501 68 618 759 1000 830 65 74 944	61231 474 557 75 1500 659 729 802 62148 1000 749 536 677 63019 74	422 51 973 64016 27 185 13000 249 378 414 801 11 63 73 805 15 63328
533 626 50 976 1000 60103 204 21 412 503 7 1000 50 789 97 951 74	67035 73 75 1000 284 328 70 404 87 548 83 659 707 68005 119 80 404	1500 503 677 849 979 69024 130 1500 95 231 64 90 429 72 710 27 838
944 1000		
70090 114 1500 217 73 95 384 563 648 1500 803 71067 170 80 295	801 476 618 860 838 72145 45 245 81 891 510 15 627 1500 779 955 73145	815 400 574 82 617 31 807 77 919 69 74054 916 13 13000 484 56 823 39
699 723 800 987 57 59 75032 352 582 65 73 729 804 83 1500 76129 290 835	92 1500 482 594 632 44 706 99 840 58 995 77000 14 33 85 243 67 1500	82 400 651 702 852 13000 78036 93 1500 128 1500 242 35 308 99 1500
513 49 891 99 810 86 982 84 70090 101 87 1500 204 1500 816 537 612	42 62 809	
80020 1500 129 86 404 32 637 793 906 41 81006 19 72 100 17 57 251	63 304 679 776 821 82008 1500 842 65 1500 91 788 858 92 177 83137	1500 99 850 227 334 479 599 602 52 69 325 84080 159 268 74 589 634
813 943 85630 769 86027 29 97 196 97 370 1500 71 459 13000 648 1500	783 937 87002 85 406 343 763 873 950 88232 397 1500 621 600 27 861	89209 46 337 45 785
90004 68 369 74 432 13000 574 622 729 91065 422 1000 79 520 618	53 92021 143 283 478 81 630 13000 61 1500 861 901 93072 94 1500 142	848 85 492 549 73 810 84 1000 758 94356 919 73 91 95024 129 391
444 1000 507 66 050 746 871 90052 72 263 90 451 644 649 723 99 97067	190 212 14 1500 24 13000 31 342 45 917 99207 71 306 98 440 13000 616	26 83 55 908 98 99148 694 97 953
100070 119 246 52 548 85 13000 672 737 918 40 74 101047 76 125	446 51 841 920 1000 21 102054 161 414 663 1500 92 776 856 977 78	103390 74 1500 88 89 90 100 55 311 348 533 765 832 104018 136 299
322 622 71 97 229 1000 105115 290 99 650 67 801 106006 60 63 125 252	997 535 662 1500 845 107118 290 99 411 33 1500 656 798 108120 255	1500 662 730 915 30 72 109131 219 50 587 674 720 67 824 1000 906

Schönes weißes Kalbfleisch
zu 60, 70, 80 und 90 Pf. pro Pfd. 92t
biete ich höfl. an. **Jacob Ulrich, Metzger,**
Friedrichstraße 11.

PATENT
Luis Gollé, Wiesbaden, Rheinstr. 26

456 614 88 708 19 86 938	108406 78 534 52 855	109103 853 77 570 737	532 88 91
110155 381 419 20 531 1500 602 745 91 840 52 90 939 111008	7 151 204 74 79 300 642 878 960 112382 451 520 914 70 89 113090	402 609 24 43 883 969 114231 385 421 1500 22 622 68 719 966 115054	105 6 25 77 92 287 310 538 650 94 871 908 10 114064 13000 142 97 488
84 619 1500 949 117015 35 128 677 842 118148 59 358 438 683 759 83			

Blinden-Anstalt.

Aus einem Vergleich wurden uns durch Herrn Schiedsmann Weyrauch & Marx zugewiesen, was wir dankend befehlen.

Wiesbaden, 12. Mai 1903. F 207 Der Vorstand.



Albion

No. 2 verfeinert entfernt jede den Teint entstellende Färbung, Sommerprossen und Mitesser und macht die Haut blendend weiß.

Recht Flacon à 1 Mark in Apotheker Blum's Flora-Drogerie, Gr. Burostraße 5. Telefon 2483.

Eisenwaaren

für Baubedarf kauft man billigst. 1196 A. Baer & Co., Wellritzstr. 24.

Allen Besuchern Wiesbadens empfohlen!

Sang und Sage vom Kochbrunnen

von C. Bacmeister

eine Sammlung anmutiger Dichtungen zum Ruhme unserer heimischen Heilquelle.

Preis 50 Pfennig.

Zu haben in der

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.

Konfore Langgasse 27. * Fernsprecher No. 2266.

Pain de Paris (pain riche)

toujours frais et d'un gout exquis à la Boulangerie, Pâtisserie et Café. H. Lützenburger, Luxemburgplatz.

Patente etc. erwirkt

Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden Bahnhofstr. 18.

Haarzöpfe, Scheitel, Stirnfrisuren

werden naturgetreu angefertigt u. aufgearbeitet. Damen-Kopfwaschen mit Frisur 1 Mk. Separater Damen-Salon. Einzelfrisuren, sowie im Monatsabonnement außer dem Hause billigst.

K. Löbig, Friseur, Gde. Fleischstraße und Gettenstraße.



Ingenieur- und Patent-Büreau Carl Meierling, Ant. Landgräber, Ingenieure Luisenplatz 7, Wiesbaden. Telefon 9672.

Fremden-Verzeichnis vom 13. Mai 1903.

Agr. Borg, m. Fr., Stockholm. Altesaal, Stoffers, Hauptm. a. D. m. Fr., Hiversum. ... Karpfen, Halles, Kfm., Vorchdorf. Goldene Kette, Förg, Kfm., Stadt-Brückenau. ...

Königlicher Hof, Wintgens, Duisburg. ... Hotel Lloyd, Helle, Fr., Schauspielerin, Straßburg. ... Hotel Nassau, Schwarzschild, Frankfurt. ... Hotel du Parc n. Bristol, Schultz, Fr., Rent., Berlin. ...

Spiegel, v. Modem, Hauptm. m. Fr., Kowno. ... Tannus-Hotel, Hiller, Fr., Rent., Ledz. ... Victoria, v. Balaschew, Fr. Baron m. Bed., Petersburg. ...

In Privathäusern:

Bärenstraße 2, Grothe, Rent. m. Fr., Tempelhof. ... Villa Beaulieu, Welsch, Fr., Rent., Stuttgart. ... Pension de Bruijn, Baronessen van Eysinga. ...

